

Turngemeinde Konz-Karthaus 1885

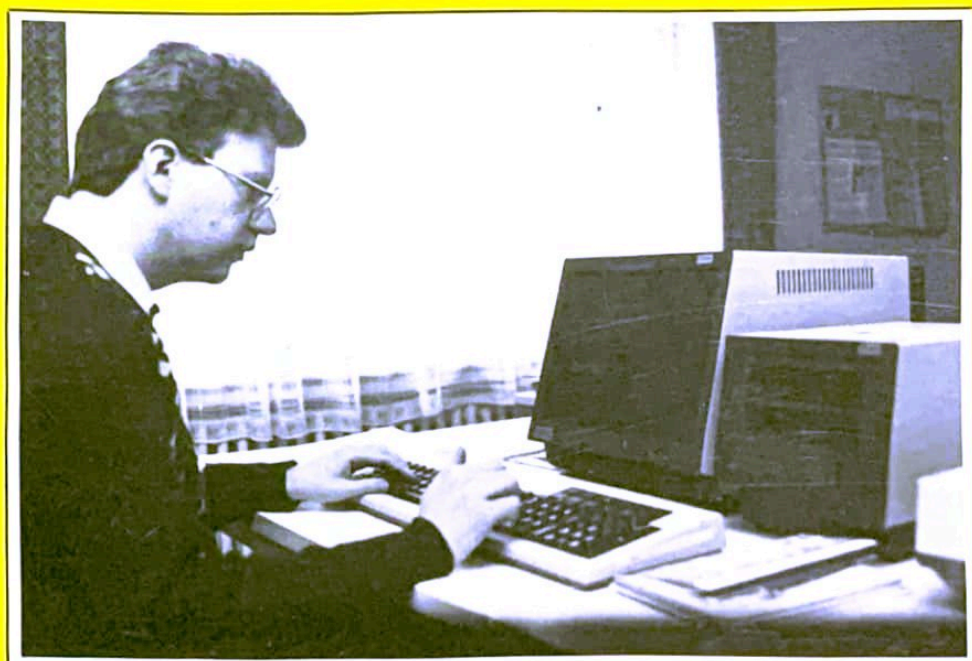
Aktuelles:

9. Jahrgang
April
1987

Generalversammlung

Heft

1



WERNER SCHULTZ

Anzahl:

300,-

Ja!

Königsbacher



... denn Königsbacher Gastlichkeit
ist überall zu Hause

AUS DEM INHALT

	Seite		Seite
DER VORSTAND BERICHTET		Schwimmen	
Einladung zur Generalversammlung	2 - 3	DMS-Rheinland-Pfalz	24
Allgemeine Satzungen und Glückwünsche	4 - 5	Nikolausschwimmen	24
Jahresbericht	5 - 7	Vereinsmeisterschaft 1986	26
		Auf der Fitneßwelle schwimmen	27
AUS DEN ABTEILUNGEN		Tischtennis	
		TT-Vereinsmeister 1986 - 1987	28 - 29
Bogensport		Turnen	
Junge Bogenschützen treffsicher	10	Turnen macht Spaß	30
		Kinderturngruppe	30
Breitensport		Kleinkinderturngruppe	30
Übungsleiterwechsel	12	Skigymnastik	32
Leichtathletik		Volleyball	
Katja Frick schnellste Rheinländerin	14	Vorläufiges Fazit	34
Mehrkampfsportabzeichen in der TG	15 - 16	II. Dreikönigsturnier der SSG Mariahof	36
Neues vom Lauftreff	18	Wichtiger Hinweis:	
2-Stunden-Lauf	18	3. Internationales Mixed Turnier	37
Silvesterlauf über 10.750 m	18	Wandern	
Crosslaufserie Bernkastel-Wittlich	22	Rückblick Weihnachtsfeier 1986	38
5. Internationaler Straßenlauf	23	Verankündigung	
Weihnachtsfeier 1986	23	7. Internationale Volkswanderung in Konz	38
		Terminliste der Wanderabteilung	39
		Übungsplan	

Mitteinhefter

Adressen- und Telefonregister der Turngemeinde Konz-Karthaus 1885 e.V.

Vorstand

Heinz, Walfrid	1. Vorsitzender	d. 83-130
5503 Konz, Postfach 1151		
Hoffmann, Henny	Geschäftsführerin	p. 14488
5503 Konz, Konrad-Adenauer-Straße 1		
Zewen, Marlene	Kassenwartin	p. 6992
5503 Konz, Langenbergring 1		
Werno, Winfried	2. Kassenwart	15949
5503 Konz, Zum Sonnenberg 1		
Wojanowski, Dieter	Schriftwart	5871
5503 Konz, Anton-Bruckner-Straße 4		
Fuchs, Ilse	2. Schriftwartin	5218
5503 Konz, Rudolf-Virchow-Straße 40		
Fahl, Erich	Beisitzer	2078
5503 Konz, Am Kirschberg 3		
Schommer, F.-J.	Beisitzer	3470
5503 Konz, Granstraße 96		
Seurer, Rudolf	Beisitzer	5060
5503 Konz, Trierer Straße 36		
Weishaupt, K. J.	Beisitzer	2555
5503 Konz, Sebastianusstraße 13		
Baumann, Günter	Jugendwart	p. 7726
5503 Konz, Valdenaierweg 120		d. 0651/4601337
Schütter, Willi	Gerätewart	p. 7833
5503 Konz, Alte Römerstraße 22		d. 0651/717373

Geschäftsstelle

Hoffmann, Henny	Geschäftsführerin	2243
Herbert, Valerius		
5503 Konz, Niedermenniger Straße 73		

Konz = 06501 · p. = privat · d. = dienstlich

Geschäftszeiten

montags-freitags v. 9.30-13.00 Uhr u. v. 14.00-18.30 Uhr

Impressum

Herausgeber und Verlag:

Der Vorstand der
Turngemeinde Konz-Karthaus 1885 e.V.,
Postfach 1151, 5503 Konz

Redaktion:

Walfrid Heinz, 1. Vorsitzender,
Henny Hoffmann, Geschäftsführerin

Anzeigenverwaltung:

Henny Hoffmann,
Konrad-Adenauer-Straße 1, 5503 Konz

Druck:

Herzberger GmbH, Hubertusstraße 22,
6642 Mettlach-Weiten, Tel. 06865/716

Auflage und Erscheinungsweise:

1.550 Exemplare/vierteljährlich

Namentlich bezeichnete Beiträge geben nicht
immer die Meinung der Redaktion wieder.

Der Bezugspreis ist mit dem Mitgliedsbeitrag
abgegolten.

Konten:

Kreissparkasse Trier-Saarlouis 90-004474
Postscheck Ludwigshafen 77247-670
Stadtparkasse Trier 995 258



EINLADUNG
zur Generalversammlung der Turngemeinde
Konz-Karthaus 1885 e.V.
am Freitag, dem 8. Mai 1987, 20.00 Uhr,
im Kloster Karthaus (Festsaal)

Sehr geehrte Damen und Herren
 liebe Jugendliche und Kinder!

Hiermit laden wir Sie herzlich zu unserer Generalversammlung ein. Wir bitten alle Mitglieder unseres Vereins, die Generalversammlung zu besuchen. Auch Gäste sind uns herzlich willkommen.

Mit freundlichen Grüßen
 HEINZ
 1. Vorsitzender

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Berichte des Vorstandes und der Abteilungen
3. Bericht der Kassenprüfer für 1986
4. Aussprache über die Berichte zu 2 und 3
5. Entlastung des Vorstandes
6. Ehrungen
7. Bau einer Sporthalle mit Vereins- und Jugendräumen
8. Neuwahl des oder der stellvertretenden Vorsitzenden
9. Referat über ein Thema des Sports

10. Sport-Veranstaltungs- und Arbeitsprogramm 1987
11. Sonstige Anträge
12. Verschiedenes

Alle Mitglieder der Turngemeinde können an der Generalversammlung teilnehmen. Wir weisen aber darauf hin, daß Stimmrecht in der Generalversammlung nur die Mitglieder ab vollendetem 18. Lebensjahr haben.

Bitte Mitgliedsausweise mitbringen zur Feststellung des Stimmrechts! Mitglieder, die erst in den letzten Tagen dem Verein beigetre-

ten sind und deshalb noch keinen Ausweis besitzen, sind selbstverständlich ebenfalls stimmberechtigt. Diese Mitglieder mögen sich bitte am Eingang des Versammlungsraumes bei Frau Hoffmann melden.

Die Einladung in diesem Heft, das Ihrer Familie nur einfach zugeht, gilt für alle Mitglieder Ihrer Familie, die Mitglieder der TG Konz-Karthaus sind.

Erläuterungen zur Tagesordnung

Zu 2. Berichte des Vorstandes und der Abteilungen:

Die Berichte werden nicht mündlich in der Generalversammlung vorgetragen. Sie sind in diesem Heft und in den Ausgaben 1986 unserer Vereinszeitschrift abgedruckt. Wir empfehlen sie Ihrer Aufmerksamkeit.

Zu 3. Bericht der Kassenprüfer für 1986

Dieser Bericht wird in der Generalversammlung vorgetragen.

Zu 6. Ehrungen

Hier werden wir den erfolgreichsten Sportlerinnen und Sportlern des vergangenen Jahres öffentlich gratulieren.

Außerdem sind Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft und verdienstvolle Mitarbeit vorgesehen.

Zu 7. Bau einer Sporthalle mit Vereins- und Jugendräumen

Hier wird über den gegenwärtigen Stand der Bauarbeiten und weiterer Vorbereitungen berichtet. Eventuell noch notwendige Beschlüsse werden der Generalversammlung am Versammlungstage vorgelegt.

Zu 8. Neuwahl des oder der stellvertretenden Vorsitzenden

Die Neuwahl des stellvertretenden Vorsitzenden wurde in der vorjährigen Generalversammlung zurückgestellt. In der Generalversammlung wurde dann die Meinung vertreten, wegen dem Arbeitsumfang un-

seres großen Vereins sollten zwei stellvertretende Vorsitzende gewählt bzw. durch den Vorstand bestimmt werden.

Die nächste Generalversammlung wird dieses Amt durch Wahl endgültig zu besetzen haben. Ob der Vorstand der Generalversammlung die Besetzung mit einem oder zwei stellvertretenden Vorsitzenden vorschlagen wird, hängt von weiteren Überlegungen ab, die höchstwahrscheinlich in nächster Zeit entschieden werden können.

Zu 9. Referat über ein Thema des Sports

Thema und Referat werden wir rechtzeitig vor der Generalversammlung bekanntgeben.

Zu 11. Sonstige Anträge

Sonstige Anträge müssen dem Vorstand vier Tag vor der Generalversammlung, das heißt bis zum 4.5.1987 schriftlich vorliegen (§ 7 der Vereinssatzung).

Ihr Lieferant für Baueisen



Trier, Ruwerer Straße 15-17 · Telefon 5 55 00

Redaktionsschluß:

Abgabe der letzten Manuskripte **22.5.87!**

Ob Turner, Wand'rer oder Schwimmer
eines merk' dir, das stimmt immer
daß du kannst gut versichert sein
beim Landwirtschaftlichen Versicherungsverein

auch TG-Mitglieder
werden aufgenommen



Versicherungsbüro
ERWIN SCHU

5503 KONZ
A. Schweitzer-Str. 45
Telefon 06501/3231

Der Vorstand berichtet

Mitgliedsausweise

Mit diesem Heft geht Ihnen der Mitgliedsausweis 1987 zu. Bitte bringen Sie den Mitgliedsausweis in die Übungsstunden und auch zu den Wettkämpfen mit. Unsere Übungs- und Abteilungsleiter sind angewiesen, zu kontrollieren, ob Sie Vereinsmitglied und damit zur Teilnahme am Übungs- und Wettkampfbetrieb berechtigt sind. Nur als Mitglied der TG sind Sie auch gegen die verschiedenen Risiken der sportlichen Betätigung, insbesondere gegen Unfälle einschließlich des Hin- und Rückweges versichert. Soweit die TG beispielsweise mit Sportgeschäften Rabatte abgesprochen hat, ist der Nachweis der Mitgliedschaft ebenfalls Voraussetzung.

Bitte teilen Sie uns auch Änderungen Ihres Namens und Ihrer Anschrift mit.

Kündigungen

Nach wie vor stellen wir fest, daß Kündigungen nicht in der von der Satzung vorgeschriebenen Form und fristgerecht erfolgen. Ohne solche Regelungen und Formvorschriften wäre ein ordnungsgemäßer Beginn und eine Beendigung der Mitgliedschaft auch nicht möglich. Die Nichtbeachtung führt bei Mitgliedern, aber auch beim Verein oft zu Ärger.

Bitte merken:

1. Eine Kündigung ist schriftlich gegenüber der Turngemeinde (Geschäftsstelle) auszusprechen.
 2. Die Kündigung muß spätestens sechs Wochen vor dem jeweiligen Quartalsende (31.3., 30.6., 30.9. und 31.12.) vorliegen. Geht sie verspätet ein, wird sie erst zum übernächsten Quartalsende berücksichtigt.
- Bitte teilen Sie uns auch den Grund Ihrer Kündigung mit.

Schüler, Studenten und Auszubildende können auch nach Vollendung des 18. Lebensjahres bis zum Abschluß der Ausbildung zum er-

mäßigten Beitrag für Jugendliche Mitglied der TG bleiben. Hierzu ist ein Antrag an die Geschäftsstelle mit Nachweis der Ausbildung notwendig. In der Regel schreiben wir aber diese Mitglieder bei Vollendung des 18. Lebensjahres an und weisen sie auf diese Möglichkeit hin.

Ausbildungs- und Fortbildungsmaßnahmen

der Sportverbände. Wir rufen Sie nochmals auf, die vielen Gelegenheiten für eine qualifizierte Aus- und Fortbildung zu nutzen. Wir sind zwar froh, wenn sich viele Jugendliche und Schüler für diese Tätigkeit interessieren und Lehrgänge besuchen. Wir müssen dann aber leider feststellen, daß sie nach einem oder zwei Jahren Übungsleitertätigkeit aufhören, weil sie zur Bundeswehr, ins Studium gehen oder eine berufliche Tätigkeit aufnehmen und den Wohnsitz wechseln. Die dadurch bedingten häufigen Wechsel in den Übungsgruppen wirken sich nachteilig aus. Wir müssen deshalb erreichen, daß noch mehr als bisher

Ihr Partner für

SPORT + FREIZEIT

SPORT
Friedländer

Paulinstraße 57-59 · 5500 Trier
· Tel. 0651/27411

Parkplatz hinter dem Haus - Einfahrt Alkuinstr.

Herzlichen Glückwunsch

an den Präsidenten des Landessportbundes, Herrn Rolf Weiler, zur Vollendung seines 50. Geburtstages am 16. Februar 1987.

... zum 60jährigen Vereinsjubiläum
an Herrn Mathias Nau.

... zum 25jährigen Vereinsjubiläum
an Herrn Achim Fahl

Zum »runden« Geburtstag

gratulieren wir recht herzlich unseren langjährigen Mitgliedern.

Herrn Mathias Philipp (4 1)
Frau Regina Roessler (15 1.)
Frau Elisabeth Luy (16 1.)
Herrn Leo Musti (21 1)
Herrn Willi Schalter (24 1)
Herrn Helmut Baer (1 2)
Herrn Ernst Goelzer (7 2.)
Frau Adelheit Girndt (20 2)

Übungsleiter mitarbeiten, die uns länger als nur zwei oder drei Jahre zur Verfügung stehen. Wir bemühen uns laufend, Übungsleiter zu gewinnen und Interessenten, die einen Ausbildungslehrgang besuchen wollen. Die Kosten dieser Ausbildung werden übrigens von der TG getragen, wenn sich die Betroffenen verpflichten, tatsächlich Übungsstunden in der TG zu übernehmen.

Haben Sie schon daran gedacht, daß diese Aufgabe auch ein wichtiger persönlicher Gewinn für Sie ist? Für manchen Übungsleiter und manche Übungsleiterin war beispielsweise die Tätigkeit und die in dieser Aufgabe und Führung von Menschen gewonnene Erfahrung der Start für einen späteren Beruf.

Obwohl wir wissen, daß die Ferienfreizeit der **Internationalen Freizeitjugend Konz** für 1987 schon ausgebucht sind - dies spricht für die Qualität dieser Angebote - weisen wir noch einmal auf die Programme hin. Die Freizeiten werden von erfahrenen Damen und Herren - die auch alle Mitglieder und Mitarbeiter der TG sind - mit pädagogischen Kenntnissen geleitet. Viele Kinder und Jugendliche der Turngemeinde haben schon an diesen Freizeiten teilgenommen. Erholung und Gruppenerlebnisse im Kreise von Freunden und Gleichgesinnten sind die Vorzüge dieser wichtigen und jugendpflegerischen Arbeit.

Bitte melden Sie sich rechtzeitig bei der IFJ. Auskünfte: Frau Lang, Telefon 06501/5192.

Walfried Heinz
1. Vorsitzender

Erkennen Sie es wieder?

Das Vereinsheft der TG im neuen, quadratischen Format?

Wir glauben, daß Sie sich schnell an das neue Format gewöhnen und es sogar besser finden werden, als den Zuschnitt der bisherigen acht Jahre. Welche Gründe haben uns zu dieser Änderung veranlaßt? Im Wettbewerb des Landesportbundes um die besten Vereinszeitungen erreichte »Unser Verein« der TG vor einem Jahr erstmals den ausgezeichneten 5. Platz (von 150 teilnehmenden Vereinszeitungen). Durch die Teilnahme an diesen Wettbewerben haben wir viele Erkenntnisse für die Gestaltung unseres Vereinsheftes gewonnen und es schon in manchen Punkten verbessert, zuletzt in Drucksatz und Druckqualität. Das neue Format - es paßt weiterhin in Ihr Bücherregal - gibt uns noch bessere Möglichkeiten der Gestaltung in Wort und Bild.

«Unser Verein» als Nachrichtenblatt für Mitglieder und Freunde der TG

Seine Aufgabe erschöpft sich nicht darin, ein drucktechnisch gutes Werk zu sein. Sie sollten das Heft auch lesen. Lesen Sie nicht nur die Berichte Ihrer Sportabteilung oder Sportgruppe. Das Vereinsheft informiert Sie vierteljährlich über das wichtigste Geschehen der großen TG, weit über die Grenzen Ihrer Mann-

schaft oder Übungsgruppe hinaus, es berichtet über das, was die TG vor hat und enthält auch vieles andere Wissenwerte. Dabei erkennen wir klar, daß unser Vereinsheft keinesfalls auf die Presse, die Tages-, die Wochenzeitungen und die anderen Medien verzichten oder sie ersetzen kann, und das nicht nur wegen der besseren Aktualität dieser Medien.

Hätten Sie das Heft gelesen, so wüßten Sie daß...

Das Vereinsheft enthält auch die Einladungen zu Veranstaltungen und ich nenne nur die Einladung zur jährlichen Generalversammlung.

Es informiert Sie über alle wichtigen Beschlüsse, die in der Generalversammlung oder im Vorstand gefaßt wurden. Dazu gehörte beispielsweise auch die letzte **Beitragserhöhung zum 1.1.1986**.

Seit Mitte 1985 haben wir wiederholt über diese Beitragserhöhung berichtet und die Beitragssätze abgedruckt. Diese Informationen waren auch nicht kleingedruckt. Wenn uns nun in den letzten Monaten mehrere Mitglieder, als wir sie an die Zahlung rückständiger Beiträge erinnert haben, vorwurfsvoll antworteten, wir hätten sie über die Beitragserhöhung nicht unterrichtet, so ist dies eindeutig falsch.

Wir empfehlen diesen Mitgliedern: lesen Sie in Zukunft das Vereinsheft! Dann werden Sie uns einen solchen Vorwurf nicht machen. Leider können wir nicht davon ausgehen, daß die Mitglieder, die wir mit diesen Sätzen ansprechen wollten, sie auch lesen werden.

Jahresbericht

Bessere organisatorische Voraussetzung

Blicken wir auf das Jahr 1986 zurück, so fallen uns vor allem zwei große Vorhaben auf, die wir durchgeführt oder begonnen haben. Sie schaffen wichtige organisatorische Voraussetzungen für die Zukunft der Turngemeinde.

1. Einrichtung einer Geschäftsstelle

Unsere Geschäftsstelle befand sich in den vergangenen Jahren in der Wohnung unserer Geschäftsführerin, Frau Hoffmann. Das war ausreichend und zumutbar, solange der Verein wesentlich kleiner und die

Aufgaben bei weitem nicht den heutigen Umfang hatten. Aber schon einige Jahre war die bisherige Situation unserer Geschäftsstelle weder für Familie Hoffmann zumutbar, noch für die Erledigung der Vereinsaufgaben ausreichend. Die zunächst angebotenen Räume für eine neue Geschäftsstelle erwiesen sich wegen vorher nicht erkennbarer Mängel als ungeeignet. Ab 1.9.1986 haben wir Räume im Hausmeistergebäude im Schul- und Sportzentrum gemietet. Dort ist seither unsere Geschäftsstelle eingerichtet und montags bis freitags für Mitglieder und Mitarbeiter immer erreichbar. Auch personell wurde die Geschäftsstelle verstärkt. Im Rahmen einer Arbeitsbeschaffungsmaßnahme war zunächst Fraulein Willems und ist seit einigen Monaten Herr Herbert Valerius bei uns beschäftigt.

Die Büroeinrichtung wurde angeschafft. Die restlichen Arbeiten in den Räumen wollen wir in den nächsten Wochen abschließen. Der neue Computer mit den Programmen für Großvereine im Sport ist schon heute eine wertvolle Hilfe in der Vereinsverwaltung, obwohl noch längst nicht alle Umstellungsarbeiten durchgeführt sind. Das wird die Aufgabe der nächsten ein bis zwei Jahre sein.

Unser Vereinsbüro ist Beratungs- und Auskunftsstelle für unsere Mitglieder und soll den Abteilungs- und Übungsleitern organisatorische Hilfen für Ihre Arbeit geben.

2. Sporthalle mit Vereins- und Jugendräumen

Von den ersten Planungsüberlegungen Anfang 1984 wurde der erste Schritt zur Verwirklichung getan: im Juli 1986 haben die Bauarbeiten an unserer Sporthalle mit Vereins- und Jugendräumen begonnen. Der erste Spatenstich fand am Konzer Heimat- und Weinfest statt. Die feierliche Grundsteinlegung haben wir im Rahmen eines großen Spielfestes Anfang September vorgenommen. Spielfest, Jugend-Disco und weitere Aktionen, die wir mit großzügiger Unterstützung der Bausparkassen BHW und AHW durchgeführt haben, brachten die ersten beträchtlichen Eigenmittel für die Baumaßnahme in die Kasse.

Seit einigen Monaten ist der Rohbau vollendet. Im Laufe des Jahres 1987 werden wir die Außenwände durch Mauern, Fenster und Türen schließen. Der Innenausbau, den wir in den nächsten zwei bis drei Jahren vornehmen wollen, ist vor allem abhängig von der Bewilligung der weiteren öffentlichen Zuschüsse.

Wir sind dafür dankbar, daß der erste Bauabschnitt in höchstmöglichem Umfange durch das Land Rheinland-Pfalz, den Landkreis Trier-Saargau und die Verbandsgemeinde Konz gefördert wurde.

Bis wir unser großes Haus beziehen können, vergeht nicht nur noch etwas Zeit, sondern es bleibt noch sehr viel zu tun:

- Wir werden bis zur Jahresmitte Planungen und Kostenberechnungen für die weiteren Bauarbeiten ausarbeiten.
- Die Aktionen zur Aufbringung der baren Eigenmittel müssen fortgesetzt werden.
- Bei den weiteren Bauarbeiten sind dann auch in großem Umfange die Eigenleistungen unserer Mitglieder möglich und notwendig.

Wir rufen unsere Vereinsmitglieder auf, bei allen Aktionen mitzuwirken und sie zu unterstützen. Von Ihnen hängt das Gelingen unserer Großmaßnahme ab. Denken Sie bitte daran, daß wir dieses Haus für Sie, unsere Mitglieder und für die künftigen Aufgaben der Turngemeinde bauen. In diesem Haus sollen unsere Kinder, unsere Jugendlichen neben ihrer sportlichen Betätigung in Hallen und auf Plätzen Möglichkeiten für die Freizeitgestaltung im Verein haben. In der Halle werden wir noch bessere Möglichkeiten für unseren Sportbetrieb bekommen, und die anderen Räume eröffnen uns hervorragende Perspektiven für Bildung und Freizeitgestaltung.

»Bescheidene Mitgliederzugänge«

Am 18. April 1986, in unserer Generalversammlung, haben wir für drei Jahre einen neuen Vorstand gewählt. Größtenteils wurden die bisher-

gen Vorstandsmitglieder wiedergewählt, wie auch in unseren Abteilungen nur zwei Wechsel eingetreten sind. Das Amt des stellvertretenden Vorsitzenden wird erst in der Generalversammlung am 8. Mai 1987 zu besetzen sein. Ob wir dann, wie vor einem Jahr festgelegt, einen oder zwei Stellvertreter wählen, hängt von Überlegungen und Entscheidungen ab, die in den nächsten Wochen angestellt bzw. fallen werden.

Die Mitgliederzahl ist im Laufe des vergangenen Jahres noch einmal gestiegen.

1.1.86	1.847 Mitglieder
1.1.87	1.904 Mitglieder
Zugang:	57 Mitglieder = 3,1 % Steigerung

Verglichen mit den Steigerungsraten in früheren Jahren einer stürmischen Aufwärtsentwicklung in der Mitgliederzahl war dies eine verhältnismäßig geringe Steigerung. In manchen Monaten überwogen die Kündigungen die Neuanmeldungen. Wir haben zur Kenntnis zu nehmen, daß nicht nur Bevölkerung, Wirtschaft und Einkommen, sondern auch dem Wachstum der Vereine Grenzen gesetzt sind. Zwei Gründe kamen hinzu:

1. Wir stellen fest, daß bei neuen Gruppen die Teilnehmer oft schon Vereinsmitglieder waren und vorher oder gleichzeitig auch andere Sportabteilungen oder Gruppen besuchen. Ursachen sehen wir in einem noch stärkeren Interesse unserer Mitglieder an sportlicher Aktivität in der Freizeit und die Attraktivität der vielen sportlichen Möglichkeiten der TG.

2. Verstärkt haben wir uns 1986 um die Regulierung der - zum Teil erheblichen - Beitragsrückstände gekümmert. Mahnungen verschickt und Hausbesuche durchgeführt. Viele dieser Mitglieder haben sich daraufhin aus dem Verein abgemeldet. Wir werden künftig das Mahnverfahren der Beitragsrückstände konsequent und ohne langen Verzug handhaben, auch wenn wir dadurch Mitglieder verlieren sollten.

Eine weitere Steigerung in der Mitgliederzahl ist nur möglich und wird uns dann auch gelingen, wenn wir verstärkt weitere sportliche Aktivitäten, insbesondere im Breiten- und Freizeitsport, entwickeln und viele neue Wege gehen. Die Qualitätsverbesserungen in den bestehenden Abteilungen werden wir dabei nicht vergessen. Hohe Mitgliederzahlen waren für uns nie Selbstzweck. Wir wollten und wollen nur ein moderner Großverein für Turnen und Sport sein und viele sportliche Möglichkeiten für Training und Wettkampf, für die Kleinsten bis zu den Senioren, in vielen Sportarten anbieten. Andere Möglichkeiten der Freizeitgestaltung und die Geselligkeit kommen hinzu.

Leistungssport - Breiten- und Freizeitsport

Neue Aufgaben und Strukturen

Was kann im Rahmen eines solchen Berichtes kurzgefaßt über die beiden großen Aufgabenbereiche des Sportes gesagt werden? *Die Erfolge im Leistungssport* des Jahres 1986 können im Vergleich mit denen der Vorjahre gut bestehen. Bei Meisterschaften, Turnieren, anderen Sportveranstaltungen und in Spielrunden waren unsere Sportlerinnen und Sportler und unsere Mannschaften wieder sehr erfolgreich. Meistertitel und vorderste Plätze auf Landes-, Regional- und Bundesebene gingen

auch im vergangenen Jahr hauptsächlich an die Abteilungen Bogensport, Karate, Leichtathletik/Lauftreff und Schwimmen. In vielen Presseveröffentlichungen während des vergangenen Jahres und auch in der Mitgliederzeitschrift wurde darüber oft berichtet. Wir gratulieren Ihnen allen zu diesen Erfolgen. Dank dafür, daß Sie die TG so gut vertreten haben. Bei aller Anerkennung dieser Leistungen muß es Aufgabe der nächsten Jahre sein, Wege und Mittel zu finden, den Leistungssport stärker zu fördern. Besonders schmerzhaft ist es, daß wir immer wieder aus den verschiedenen Sportabteilungen Jugendliche, und oft sind es die besten, an benachbarte Vereine abgeben. Dies können wir auf Dauer so nicht hinnehmen.

Im Breiten- und Freizeitsport - dies gilt aber auch für den Leistungssport - wurden eine Reihe von Übungsstunden neu eingerichtet. Die größeren Aufgaben, aber auch die größeren Entwicklungschancen für die TG werden auch in den nächsten Jahren in diesem Bereich des Sports liegen. Im Rahmen der »Vorgaben« der Sportverbände, z.B. »aktiv bleiben ... in jedem Alter«, »Im Verein ist Sport am schönsten«, stehen weitere große Aufgaben vor uns. Für die Erfüllung dieser Aufgaben werden teilweise neue Strukturen der Sportangebote notwendig. Der Verein wird sich weiter noch als bisher zu öffnen haben für Nichtmitglieder und Kurse als Alternativen zur Mitgliedschaft.

Wir sind schon lange über unsere früheren Aufgabenbereiche hinausgewachsen und erfüllen schon heute eine große Zahl wichtiger sozialer Aufgaben, z.B. für ältere Mitbürger, für Kranke. Mit der Aufnahme von Asylbewerbern in unseren Sportbetrieb leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Integration dieser Menschen in unserer Stadt.

Die Arbeit der Turngemeinde außerhalb von Sport, Übungsstunde und Wettkampf wird an Bedeutung zunehmen.

Die neue Sporthalle des Schulzentrums (18 x 36 m), die Anfang 1988 fertiggestellt wird, bringt uns eine Reihe weiterer Möglichkeiten und Verbesserungen für den Übungs- und Wettkampfbetrieb.

Sieht man die Aufgaben eines modernen Sport-Großvereins der Zukunft, die auch die Erwartungen der Bürger in unserer heutigen Gesellschaft sind, stellen wir fest, daß diese Aufgaben nicht mehr ausschließlich durch unsere vielen qualifizierten ehrenamtlichen Mitarbeiter zu bewältigen sind. Wir haben in den vergangenen Jahren und besonders im Jahre 1986 die Geschäftsführung und die Geschäftsstelle wesentlich verbessert. Nun stehen wir an einem weiteren wichtigen Punkt, wie vor vielen Jahren schon die Sportverbände und inzwischen viele Vereine. Wir stehen vor der Entscheidung, für die weiteren sportfachlichen Aufgaben des Vereins einen qualifizierten hauptamtlichen Mitarbeiter einzustellen. Diese Entscheidung wird in den nächsten Wochen fallen.

Keine Sorge, wir brauchen auch in Zukunft die Mitarbeit unserer jetzigen Ehrenamtlichen und vieler weiterer darüber hinaus. Ohne Sie, die Übungsleiter, Trainer, Abteilungsleiter und -vorstände, aber auch den Vorstand und die anderen Helfer müßten wir unseren Betrieb schließen.

Ihnen danken wir für die vielen tausend Stunden, Arbeiten und den Aufwand im Dienste der TG.

Bessere Zusammenarbeit notwendig

Wir sind keine zwanzig oder dreißig Vereine in der Turngemeinde. In jedem großen Verein haben die einzelnen Abteilungen und vielfach auch die Übungsgruppen und Mannschaften eine weitgehende Selbstständigkeit und Selbstverantwortung. Dies ist in der TG seit Jahren stark ausgeprägt. Manche Mitarbeiter übertreiben aber inzwischen diese Selbstständigkeit. Der Hauptverein und der Vorstand sind fast nur noch dann Ansprechpartner, wenn es um Geld geht. Sie, diese Mitarbeiter sind weder zu sehen bei der Generalversammlung noch bei Besprechungen der Übungsleiter, noch helfen sie bei Aktionen des Vereins mit. Andere sind nicht nur in ihrer Abteilung oder Gruppe, sondern auch bei allen Aufgaben des Gesamtvereins beispielhaft im Einsatz. Es geht also auch so. Wir erwarten, daß künftig von allen Abteilungen und Mitarbeitern eine bessere Information und Kooperation dem Vorstand und gegenüber der Geschäftsstelle erfolgen. Alle Mitglieder sind verpflichtet, die jährliche Generalversammlung zu besuchen und bei den Vereinsmitgliedern ihrer Gruppen für den Besuche zu werben.

Qualität groß geschrieben

Auch von einem Verein wird ein großes Maß an Qualität verlangt. Eine gut organisierte Geschäftsstelle und fachlich qualifizierte und engagierte Übungsleiter und Trainer, die zuverlässig und unbedingt pünktlich sind und sich weiterbilden, befähigte weitere Führungskräfte und Ideen in den Abteilungen und im Vorstand. Es meine niemand, daß wir im Sport ein Monopol haben. Wir stehen im Wettbewerb, in Zukunft immer stärker.

Bescheidenheit ist eine Zier....

Bessere Öffentlichkeitsarbeit

Zu einer erfolgreichen Arbeit gehört auch, daß wir uns gut in der Öffentlichkeit, in den Medien, darstellen. Wir müssen für den Sport im allgemeinen und für die Arbeit der TG im besonderen werben und informieren. Hier gibt es noch große Defizite. Diese müssen wir beseitigen. Von manchen kleineren Vereinen können wir dabei viel lernen. Die Möglichkeit der Öffentlichkeitsarbeiten sind vielfältiger denn je.

Im Namen des Vorstandes danke ich allen - dies sind neben unseren vielen Mitarbeitern und Helfern insbesondere die Behörden in Konz und Trier, die Firmen und Banken und die Schulen - für ihre Mitarbeit und ihre vielfältigen Unterstützungen, die unseren großen Betrieb im vergangenen Jahr am Laufen gehalten haben. Persönlich möchte ich mich für die gute Zusammenarbeit bedanken, die mir auch nach 15 Jahren Vorsitz in der Turngemeinde, von einigen Abstrichen abgesehen, Freude an der Arbeit und an den Fortschritten gemacht hat. Bitte arbeiten und helfen Sie auch im Jahr 1987 mit!

Walfried Heinz
1. Vorsitzender



Die Bausparkasse mit Ideen



Herbert Geltz

Trierer Straße 60

5511 Ayl

Telefon 06581/1890

BHW DISPO 2000.

Die neue Freiheit

**beim Sparen und Bauen. Jetzt
mit Sicherheit von Anfang an
durch Bausparziel-Versicherung.**

Fünf Vorteile in einem:

Freier bestimmen beim Sparen.

Freier reagieren auf Chancen.

Freier disponieren mit Ihrem Guthaben.

Freier planen für die Tilgung.

Und dazu die Sicherheit von Anfang an.

Durch eine Risiko-Lebensversicherung, die
preiswert und variabel ist. Sprechen Sie
mit Ihrem BHW-Berater. Er wird Sie
individuell beraten.

Sprechtage in der

BHW-Beratungsstelle TRIER

Simeonstiftplatz 1

jeden Donnerstag von 9.00 bis 13.00 Uhr

und von 14.00 bis 18.00 Uhr

Alles versichert.

Alles wird sicher. Menschen, Häuser, Autos, privat und im Beruf. Sprechen Sie mit uns. Wir sind die Versicherung in Ihrer Nähe.

PROVINZIAL

Dieteger Jungandreas Peter Hoffmann

Geschäftsstellenleiter
der Provinzial Versicherungen

Bachstraße 4
5513 Tawern
Telefon 06501/17123

Susanne Berchem oHG

KONZ

Granastraße 40
Tel. 06501-7676

Ihr neues Sportfach-
geschäft bietet die
echte Auswahl der
bekanntesten Markenfirmen.



Sport Profi

Alles für Ihren Vereinsbedarf...

Pokale, Plaketen, Sport- und Ehrenzeichen, Wimpel, Aufkleber, Anhänger, T-Shirts, Urkunden, Schilder, Stempel uvm.
Gravuren werden in eigener Gravurwerkstatt sauber, schnell und preiswert ausgeführt.



**Konzer
Satz-
Studio**
Toni Thelen

Schriftsetzermeister

Karthäuser Str. 112 · 5503 Konz · Tel. 06501/6595

An diesem
Garantiezeichen
erkennen Sie
die Qualität



Die Garantie für:

- die angegebene Herkunft, Rebsorte und Jahrgang
- die Einhaltung von strengen Qualitätsregeln von der Lese der Trauben bis hin zum Sekt der Extraklasse
- das traditionelle Herstellungsverfahren (Champagner-Methode)
- die Bekömmlichkeit

Saar-Mosel-Winzersekt GmbH
Gilbertstr. 34 · 5500 Trier · ☎ 0651/42627



Bogensport

Abteilungsleiter:
Jonas Heribert
Parallelweg 32 · Tel. 06501/3501

Junge Bogenschützen treffsicher

Konzer Schützen erneut
Rheinlandmeister

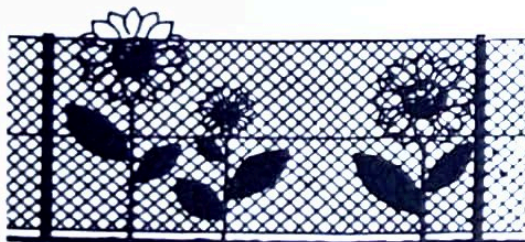
Konz (k). Wie im letzten Jahr konnte die neuformierte Schülermannschaft der TG Konz den Rheinlandmeistertitel erringen. Durch eine gute Mannschaftsleistung sicherten sich die Schützen Ralf Schmitt, Wolfgang Scheffer und Kai Paal nicht nur den begehrten Titel,

sondern auch die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften am 1. März in München. Besonderen Anteil am Erfolg hatte Ralf Schmitt, der mit 530 Ringen noch den 2. Platz in der Einzelwertung erreichte. Arno Kopp, Juniorenklasse, kam mit 1027 Ringen auf Platz 6. Die Jugendmannschaft der TG mit den Schützen Michael Bousonville (1027 R., pers. Bestl.), Klaus Clemens und Peter Jonas belegte bei dieser Meisterschaft in Leverkusen den 3. Platz.

Fahrschule HÜBNER



Wiltinger Straße 1 · 5503 KONZ · Telefon (06501) 15342



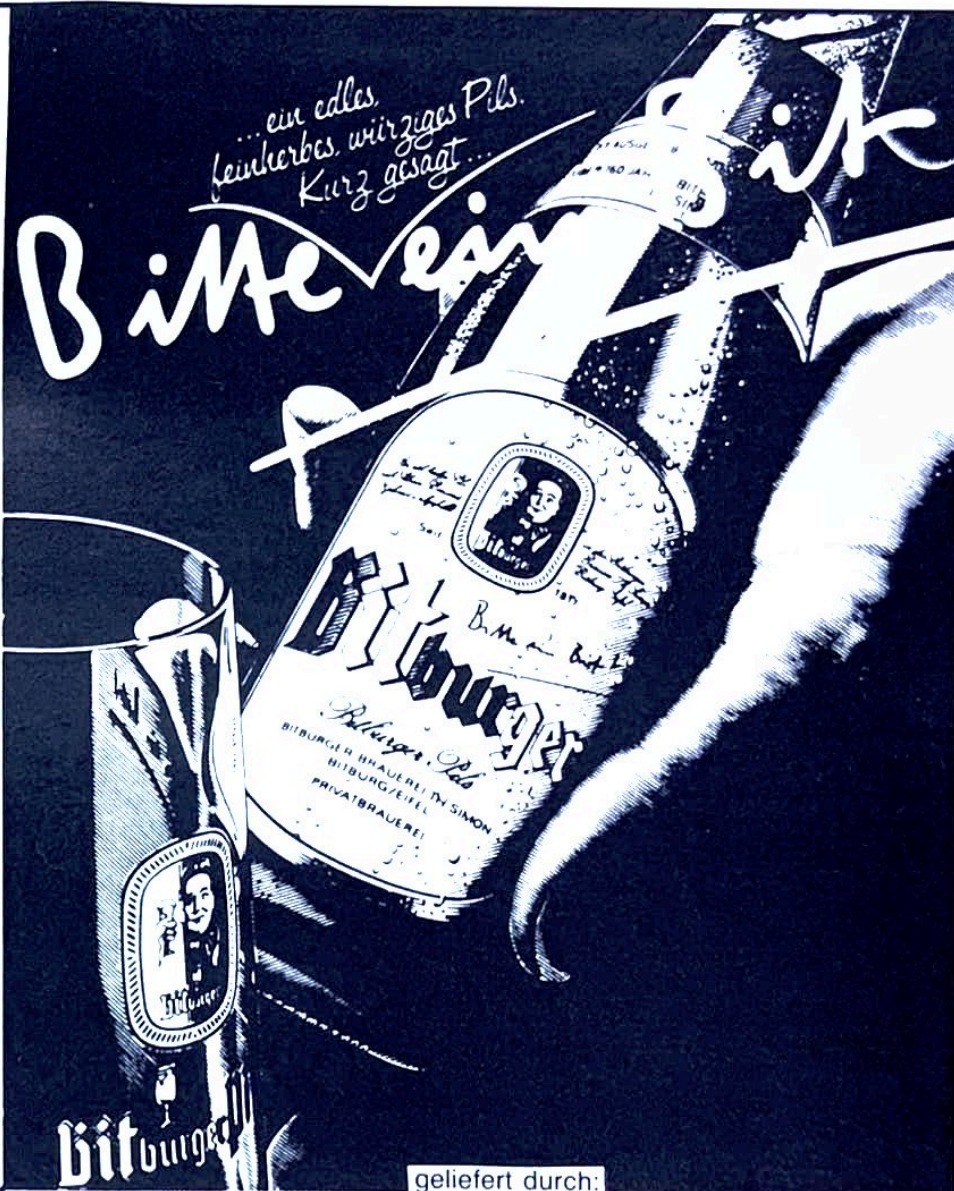
Drahtflechtere
Drahtzäune
Gartengeräte
Kleineisenwaren

Günter Hein

5503 KONZ

Bahnhofstraße 16

Telefon (0 65 01) 22 91



Rolf Winnebeck GmbH

Getränkevertrieb

5503 KONZ

Goethestraße 9 · Telefon 06501/2925

Übungsleiterwechsel in der Abteilung Breitensport Herren

Seit Sommer 1986 hat unser Vereinskamerad Rainer Plunien den Posten des Übungsleiters übernommen. Da in einer Breitensportgruppe außer der Qualifikation auch die Pflege der Kameradschaft und Mitbetreuung der Abteilung gefragt sind, glauben wir in unserem Sportfreund Rainer den richtigen Mann gefunden zu haben. Er hat in der kurzen Zeit, in der er bereits die Gruppe betreut, bewiesen, daß er das nötige Einfühlungsvermögen besitzt, uns zu fordern, jedoch nicht zu überfordern, was bei einem Alter der Teilnehmer zwischen 30 und 65 Jahren bestimmt nicht einfach ist.

Rainer Plunien hat die Gruppe von seinem Vorgänger Bernd Gerhardt übernommen, der vom Sommer 1977 bis zu seinem Ausscheiden aus gesundheitlichen Gründen im Sommer



Breitensport

Abteilungsleiter:

Frank Gisela · 5503 Konz
Im Sonnenschein 16a · Tel. 06501/15673
Burkholz Hans · 5503 Konz
Schwalbenweg 2 · Tel. 06501/3444 (p)
0651/25455 (d)

1986 als Übungsleiter tätig war. Wir möchten unserem Sportfreund Bernd Gerhardt auf diesem Wege für seinen Einsatz und gute sportliche Betreuung herzlich danken.

Auch er hat sich stets bemüht, das Training so aufzubauen, daß auch die Älteren unter uns nicht überfordert wurden.

Der Vorgänger von Bernd Gerhardt war unser langjähriges Vereinsmitglied Josef Klink, der ein Jahr nach Gründung der Abteilung Breitensport 1963 als Übungsleiter gewonnen werden konnte. Josef Klink hat sich um den Aufbau der Gruppe sehr verdient gemacht, so daß die Abteilung von ca. 15 auf über 40 Mitglieder angewachsen ist.

Erfreulich ist die rege Beteiligung der Trainingsstunden, die mit Sicherheit auf die gute Betreuung durch unsere Übungsleiter zurückzuführen ist.

Für alle, die in fortgeschrittenem Alter noch etwas für ihre Fitness tun wollen, möchte ich an dieser Stelle unsere Übungszeiten bekannt geben.

Freitag von 20 - 22 Uhr in der Saar-Moselhalle
Hans Burkholz

Unsere neue Langzeit- Reparatur-Garantie

In Zukunft werden Sie für Reparaturen, die wir mit Ford Original- und Austauschteilen sowie Motorcraftteilen durchführen, bei uns kein zweites Mal bezahlen. Weder für die Arbeit. Noch für die Teile. Denn unsere neue Langzeit-Reparatur-Garantie gilt so lange, wie Sie Ihr Auto fahren. Ob Ford-PKW, Econovan oder Transit. Egal, welches Baujahr. Für alle Reparaturen, ausgenommen natürlich typische Verschleißreparaturen sowie Karosserie- und Lackarbeiten. Übrigens: Sogar eventuelle Abschleppkosten bis 50 km sind eingeschlossen. Fragen Sie uns.

Unser Qualitäts-Beweis. Ohne Mehr-Preis.

Ford Autohaus Werner
Saarburg
Telefon (06581) 2057-59
FORD-HAUPTHÄNDLER IM KREIS TRIER-SAARBURG UND MERZIG
Mehrfach ausgezeichnet für hervorragenden Kundendienst

Pegulan-Böden machen Trend.

Mit Ornamenta, der neuen CV-Kollektion von Pegulan,

können Sie sich Ihre individuellen Wünsche für Ihren Fußboden erfüllen. Denn die neue Ornamenta hat die richtige Qualität. Zum richtigen Preis. Für den richtigen Zweck.

Sie bietet in allen Qualitäten die passenden Dessins. In den passenden Farben. Für alle Wohnstile. — Und sie ist ausgezeichnet mit „Schutz vor Schmutz“, Asbestfreiheit u. 5 Jahren Qualitätsgarantie.

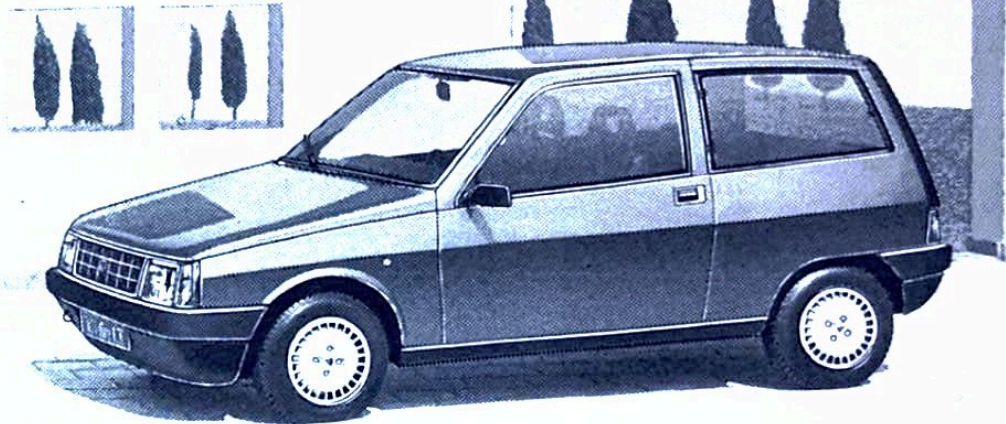
Wohnen mit Ornamenta heißt, Ihren Wünschen sind keine Grenzen gesetzt. Fragen Sie nach Ornamenta von Pegulan. Bei Ihrem Fachhandel.

Pegulan-Werke AG
Werk Konz, Granastraße,
5503 Konz

PEGULAN



SCHADSTOFFARM OHNE KATALYSATOR! LANCIA Y10 FIRE.



Alle reden vom Kat. Vergessen Sie ihn: Der Lancia Y10 fire braucht ihn nicht, um die vorgeschriebenen Abgasgrenzwerte zu erreichen! Und um die höchstmögliche Steuersubvention zu bekommen! Sie sparen in max. 31 Monaten bis zu 558,- DM. Ohne Katalysator. Verzichten müssen Sie nur auf zwei

winzige Kilometer in der Höchstgeschwindigkeit (statt 145 km/h »nur« 143 km/h).

LANCIA 

Nicht der Rede wert, wenn es um unsere Umwelt geht. Und außerdem haben Sie ein unglaublich geniales Auto.

Die pfiffige Karosserie des Lancia Y10 ist unglaublich kurz (3 Meter 39), sie hat einen unglaublichen C_w-Wert von 0,31, und sie hat durch die Omega-Hinterachse unglaublich viel Platz. Und das alles sieht auch noch unglaublich gut aus. Machen Sie doch einfach eine Probefahrt. Anruf genügt.

Autohaus Gebr. Haack Trier

Unfall-Reparaturen • Lackierarbeiten
Ruwerer Str. 27 • Tel. (06 51) 51 28



Leichtathletik

Abteilungsleiter:
Weishaupt K.J. · 5503 Konz
Sebastiannusstr. 13 · Tel. 06501/2565

Katja Frick schnellste Rheinländerin

Schnellste Rheinländerin über 800 m bei den Schülerinnen B war im vergangenen Jahr Katja Frick, ein großes Talent auf der Mittelstrecke. Mit über einer Sekunde Vorsprung

führt sie die 800 m in der Rheinlandbestenliste 1986 an.

Auch wenn uns im vergangenen Jahr die sogenannten Leistungsträger nicht mehr zur Verfügung standen, sie hatten den Verein gewechselt, ist es uns gelungen, einige gute Plazierungen in der Rheinlandbestenliste 86 zu erringen.

Neben der Spitzenreiterin Katja Frick errangen folgende Athletinnen und Athleten nachstehende Plazierungen:

Einen dritten Platz über 2000 m Hindernis errang Lothar Harings. Platz 4 im Diskuswurf der Frauen belegt Ute Kohl. Der 5. Platz über 400 m Hürden ging an Kai Fischer. Platz 6 im Mannschafts-Fünfkampf ging an Kai Fischer, Frank Hoffmann, Jens Schumacher, Lothar Harings und Peter Helfrich. Ebenfalls Platz 6 über 75 m der Schüler B errang Thorsten Weires und Jürgen Alt belegt in der gleichen Disziplin den 7. Platz. Auch Sandra Kuhn gelang es den 7. Platz im Vierkampf der Schülerinnen A zu belegen. Der 3 x 1000 m Staffel der männl. Jugend A mit Michael Mai, Kai Fischer und Lothar Harings gelang es ebenfalls sich in die Bestenliste 86 einzutragen, sie belegt den 8. Platz. Den 9. Platz über 100 m der männl. Jugend B belegt Rainer Britten. Einen 10. Platz

über 800 m der Schülerinnen A belegt Esther Hensler, ein Talent, daß sich auch mit Erfolg in der Schwimmabteilung betätigt.

Sehr erfreulich auch die Plazierungen von Damen aus der Lauffreize Gruppe. Obwohl die Damen in der Altersklasse starten dürfen, gelang ihnen die Eintragung in der Frauen-Hauptklasse.

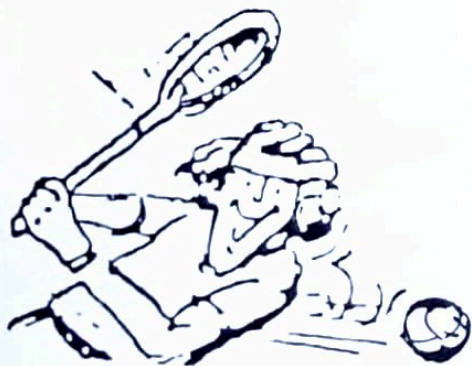
Marlene Ruhe belegt im 25 km Lauf den 9. Platz und Karin Kramkowski kam im Marathon sogar auf Platz 7. Im Mannschafts-Marathon kam die Mannschaft mit Kramkowski, Ruhe und Kohns auf Platz 4.

In der Altersklasse belegt Marlene Ruhe über 25 km den 3. Platz und im Marathon den 2. Platz. Ebenfalls über 25 km kam Birgit Aatz auf Platz 4. Im Marathon belegt Karin Kramkowski den 2. Platz und hält außerdem noch den Rheinlandrekord ihrer Altersklasse, den sie 1985 aufstellte.

Alles in allem dürfen wir stolz auf die Leistungen unserer kleinen und großen Athletinnen und Athleten sein.

Allen einen herzlichen Glückwunsch!

K.J. Weishaupt



4-Feld-Tennishalle »Am Kirschberg« · Konz

ERICH FAHL

Am Kirschberg

5503 KONZ

Telefon (0 65 01) 62 09

Mehrkampf-, Sportabzeichen in der TG Konz-Karthaus



Vereinsmeister 1985 von links Peter Schuh, Frank Hoffmann, Erwin Altendorf.

Vereinsmeister 86 von links Sonja Schmitt, Katja Frick, für die Beste-Leistung 1986, Sandra Kuhn, Hildegunde Meyer.

Zur Verleihung des Mehrkampf-Sportabzeichen trafen sich die Leichtathleten aller Altersklassen zur kleinen Feierstunde im Pfarrheim St. Nikolaus in Konz. Nach der Eröffnungsrede von unserem allseits geschätzten Abteilungsleiter Karl-Josef Weishaupt gab dieser das Wort an unseren 1. Vorsitzenden Walfried Heinz. Dieser wies in einer eindrucksvollen Ansprache auf die Bedeutung des Sportabzeichens hin.

Das verdeutlichen auch einige Zahlen: Fuchs Henriette zum 13. x, Weishaupt Karl-Josef zum 14. x, Schmitz Alfred zum 15. x, Händel Peter zum 22. x und Leo Musti zum 20. x.

Wir möchten uns bei allen bedanken und würden uns freuen, wenn wir uns 1987 gesund zum neuen Erwerb des Mehrkampf- und Sportabzeichens wieder sähen.

Erwin Altenhofen



Für alle Aktiven die ideale Anlaufstation

Für Sport-Ausrüstungen und Sportbekleidung

Sport Simons

- an der Basilika -

5500 TRIER · KONSTANTINSTRASSE · TELEFON (06 51) 7 58 79

Sportabzeichen 1986

Erwachsene

Bronze:

Fröhlinger Martina
Mayers Hildegunde
Kohl Ute / zum 2. x
Gerharts Elmar / zum 5. x

Silber:

Fischer Herbert
Kisegi Franz Josef / zum 2. x
Pochmann Monika / zum 2. x
Hohl Wolfgang / zum 4. x
Altenhofen Erwin / zum 5. x
Burkhardt Norbert

Gold:

Utsch Ute
Schuh Jakob
Burg Rudolf
Wecker Ferdinand
Hertel Wolfgang
Hertel Gisela
Schu Erwin / zum 2. x
Seidel Detlef / zum 3. x
Gerdtz Manfred / zum 4. x
Aats Birgit / zum 5. x
Heinz Walfried / zum 5. x
Seidel Liselotte / zum 8. x
Schmitz Hermann / zum 8. x
Hochreiter Magdalena / zum 9. x
Brandstetter Eberhard / zum 10. x
Wilhelmi Günter / zum 11. x
Kaiser Hubert / zum 11. x
Fuchs Henriette / zum 13. x
Weishaupt Karl-Josef / zum 14. x
Schmitz Alfred / zum 15. x
Hänold Peter / zum 22. x
Musti Leo / zum 20. x

Leichtathletik Mehrkampfabzeichen 1986

Männer/Frauen

Gold:

van Bühren Ralf
Schuh Erwin

Wecker Ferdinand
Wilhelmi Günter

Silber:

Seidel Detlef
Kaiser Hubert
Weishaupt Karl-Josef
Altenhofen Erwin
Kisegi Franz-Josef

Bronze:

Gerhartz Elmar
Seidel Liselotte
Hochreiter Magdalena
Fuchs Henriette

Jugend und Schüler

Gold:

Schmitt Sonja
Hoffmann Frank
Helfrich Peter
Fischer Kai
Hänold Christoph

Silber:

Kuhn Sandra
Schumacher Jens
Harings Lothar
Utsch Florian
Hammer Nino

Bronze:

Schömer Tino
Schons Daniel
Sieber Moritz
Stephens Oliver
Wenklevsky Florian
Hensler Eva

Schüler- und Jugendsportabzeichen 1986

Schüler

Bronze:

Utsch Florian
Bertolotti Daniel
Whiteley Peter
Faber Andrea
Hertel Karola

Hänold Christoph
Dillschneider Simone
Scheuer Thorsten / zum 2. x
Hänold Bernd / zum 2. x
Seidel Daniela / zum 2. x

Silber:

Wunn Andreas
Weires Thorsten
Hertel Regine
Aatz Thomas
Lautwein Frank
Dillschneider Jan
Schroeder Achim / zum 2. x
Alt Jürgen / zum 2. x

Gold:

Frick Katja

Jugend

Bronze:

Hoffmann Romann
Baumgartner Eva
Kuhn Sandra
Koesling Karin
Schuh Peter
Heyse Martin

Bronze mit Silberkranz:

Hänold Rainer
Özdemir Berkant
Hoffmann Frank
Ott Myriam

Silber:

Fischer Kai
Watermann Neil
Hoffmann Elisabeth
Schmitt Sonja
Schumacher Jens

Vereinsmeister 1986

Männer: Altenhofen Erwin
Frauen: Mayers Hildegunde
Weibl. Jugend: Schmitt Sonja
Männl. Jugend: Hoffmann Frank
Schülerinnen: Kuhn Sandra
Schüler: Schuh Peter

Pokal für beste Leistung 1986

Frick Katja



HEWO-BAU GmbH

ST.-BRUNO-PLATZ 28

5503 KONZ

TELEFON (0 65 01) 30 35

Wir erstellen schlüsselfertig zum Festpreis:
INDUSTRIEBAUTEN
WOHNHÄUSER
GESCHÄFTSHÄUSER

Unsere neue
Lebensversicherung
hat jetzt
5 entscheidende
Pluspunkte mehr.

DBV + PARTNER VERSICHERUNGEN

Filialdirektion Trier
Simeonstiftplatz 1

zuständiger Mitarbeiter:

Gerhard Puhl (06584) 7122

MAXIMAL
in Leistungsvielfalt
und Kapitalertrag
MINIMAL
im Beitragsaufwand

Unsere Antwort auf die Frage nach der ungewissen Zukunft der gesetzlichen Altersvorsorge ist unsere Lebensversicherung für Sie. Denn ab 1987 profitieren Sie von fünf weiteren wesentlichen Vorteilen:

1. Erhöhte Gewinnsätze steigern Ihre Rendite (1987: 7,8% Zins auf vorhandene Versicherungsguthaben).
2. Die neue Leistungsdynamik sorgt für die Anpassung Ihrer Vorsorge an Ihren wachsenden Lebensstandard. So wächst mit Ihrer Karriere auch Ihr Vorsorgekapital.
3. Neue Varianten für den Einsatz Ihrer Gewinnanteile programmieren präzise Ihr Vorsorgeziel.
4. Niedrige Beiträge machen die neuen Tarife attraktiver, besonders für Frauen.
5. Eine neue Regelung verbessert erheblich die Rückvergütung Ihrer Beiträge bei Kündigung, besonders in den ersten Jahren.

Ihre private Lebensversicherung ist eine Garantie für Ihre finanzielle Sicherheit in der Zukunft. Mehr Information darüber ist der erste wichtige Schritt dazu. Machen Sie ihn jetzt.

Neues vom Lauftreff

Der Lauftreff freut sich über immer mehr Teilnehmer. Anfänger und Fortgeschrittene, Wettkampfprofis und Hobbyläufer finden sich dienstags und donnerstags kurz nach 18 Uhr zur gemeinsamen Gymnastik im Stadion ein.

Wir kennen keine Raumnot wie so manche Gymnastikgruppe.

Bald laufen wir wieder bei Tageslicht. Wenn die Uhren auf Sommerzeit umgestellt werden, ab Di. den 31. März, gibt es wieder Lauftreff extra für Anfänger um 17.30 Uhr und für Fortgeschrittene um 18.30 Uhr.

2-Stunden-Lauf

am 29. Nov. 86

Zu einem vollen Erfolg wurde die Einladung der TG Konz zur Abnahme von Laufabzeichen. Rund 30 Läufer und Läuferinnen hatten sich eingefunden, um das Ein- oder Zweistunden-Laufabzeichen zu erwerben. Das Wetter war wie extra für uns bestellt, herrlich

spätsommerlich sonnig. Wir liefen durch das »Tälchen« nach Niedermennig, Oberemmel und Wiltigen. Über Kanzern und Hammer Fähre ging es zurück nach Konz an der Saar entlang. Die Freude über die vollbrachte Leistung war groß, und im Gespräch mit wettkampferprobten Läufern wurde anschließend noch lange in gemütlicher Runde gefachsimpelt.

Silvesterlauf über 10750 m in Wincheringen

Frühlingshafte Temperaturen lockten zu diesem traditionellen letzten Lauf des Jahres. Hier gewannen erstmalig die Läufer der TG Konz mit Jörg Ruhe, Volker Dern und Wilfried Hermesdorf den Mannschaftswanderpokal vor den Gerolsteiner Läufern. Aber damit nicht genug, unsere Frauen siegten ebenfalls mit der Besetzung: Karin Kramkowski, Marlene Ruhe und Birgit Aatz.

Sehr zufrieden und schwer beladen mit Preisen in Form von Weinpräsenten, verließen viele von uns erst in der Abenddämmerung die Kampfstätte.

Ergebnisse:

5. Jörg Ruhe	35:14	3. MHK
6. Volker Dern	36:47	2. Junioren
9. Wilfried Hermesdorf	37:41	5. MHK
16. Andreas Kilian	38:43	10. MHK
17. Günter Ludwig	38:49	3. M 30
24. Uwe Lellinger	39:25	2. M 35
39. Stefan Lutz	40:27	MHK
57. Wolfgang Schaller	42:58	MHK

76. Horst Dern	43:11	2. M 55
81. Karl Schulz	43:37	M 30
184. Leo Musti	54:54	1. M 60

Frauen:

2. Karin Kramkowski	45:52	1. W 45
3. Marlene Ruhe	47:42	1. W 40
5. Birgit Aatz	50:27	2. W 40
Marlies Frick	57:51	2. W 45
Bärbel Faber	61:47	3. W 40

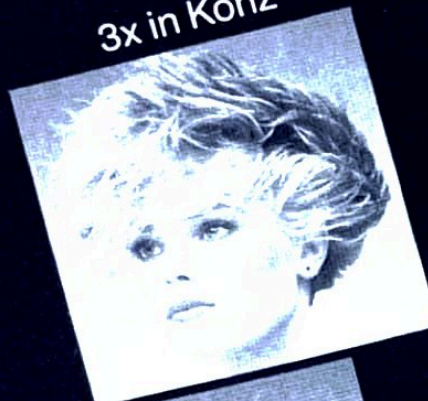
In der Klasse Schüler A belegten unsere Läufer Platz 2 und 3: Schuh Peter in 12:25 Min., Hoffmann Roman in 12:45 Min..

In der Klasse der B Jugend ging es sehr spannend zu. Am Ende belegten Becker Harald, in der Zeit von 30:27 Min. den 3. Platz und Hoffmann Frank den 5. Platz; die Zeit betrug 32:16 Min. Unser Leichtathlet Michael Mai krönte diesen Tag in der Klasse Jugend A mit dem 1. Platz, in der guten Zeit von 27:19 Min. Es war auch gleich der Gesamtsieg für Michael, da B und A Jugendliche in einem Lauf zusammen waren.

Nachstehend die Gesamtplazierung:

1. Michael Mai 27:19 Min.
2. Harald Becker 30:27 Min.
10. Frank Hoffmann 32:26 Min.

Wenn's
um modische
Frisuren geht . . .
3x in Konz



Konz · Bahnhofstr. 12
Konz-Roscheid · Möwenweg 5
Konz-Karhaus · Merzlicher Str. 11
Inh. Evmarie May

KONZER BIOLADEN

Naturkost aus
biologisch-dynamischem Anbau

Vital durch gesunde und bewußte Ernährung. Jetzt
auch in Ihrer Nähe. Unsere Produkte werden umwelt-
freundlich angebaut und schonend verarbeitet.

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 9-13 Uhr und 14-18.30 Uhr — Sa. 8.30-13 Uhr

Karthäuser Str. 5 · KONZ · ☎ 06501/5138

JOH. WACHT GmbH & Co.

Erd-, Tief- und Wasserbau
Sand- und Kieswerke
Steinbruchbetriebe



5503 KONZ-KÖNEN
Saarburger Str. 37-39

Ruf (06501) 13057

Kieswerk Trier-Biewer
Tel. (06 51) 65 14

Kies-Umschlaganlage
Wasserliesch
Tel. (0 65 01) 1 41 77

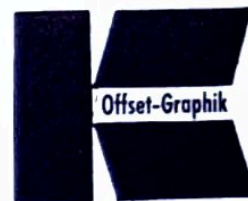
Steinwerk Mesenich
Tel. (0 65 01) 1 24 04



GmbH

Elektro-Installationen, -Anlagen,
Reparaturen, Verkauf

Granastr. 82 · 5503 Konz · ☎ 06501/2845



OFFSET-DRUCKEREI HANS KASPERS

Drucksachen für jeden Anspruch

Geschäftsdrucksachen

Prospekte · Plakate

Privatdrucksachen

Schnelldrucke nach Vorlage

Vereins-Festschriften

Etiketten und vieles mehr

eigene Entwurfs- u. Reproanstalt

5503 KONZ · Granastr. 17-19
Tel. 06501/5570



2-Stunden-Lauf am 29. Nov. 86

Silvesterlauf Wincheringen 31.12.86.
Die Teilnehmer der TG Konz Lauftreffgruppe mit Herbert Steffny,
dem Europameisterschaftsdritten



sport expresss

Die Summe aus Mode, Technik und Fachberatung heißt Sport Expresss, der mit den 3 sss, Sport Expresss für Sport und Freizeit, Trier, Nagelstr. 4

Nicht nur heißen Tanten und kühlen Onkels tränen die Augen, wenn sie unsere Auswahl für den

LAUFSPORT

sehen. Sportler aus allen Bereichen bevorzugen die Beratung von Sportprofis.

Natürlich im
SPORT EXPRESSS
Trier - Nagelstraße 4

- über 150 verschiedene Schuhmodelle von 7 namhaften Markenherstellern, wie Nike, Asics Tiger, Brooks, Le Coq Sportif, New Balance, Jaouhar und Converse
- bei uns werden Sie von Schuh-Experten individuell bei Ihrem Schuhkauf beraten, denn Laufschuh ist nicht gleich Laufschuh
- weiterhin bieten wir allen Sportschuhkunden die Möglichkeit, ihre Schuhe auf unserer 18 m langen Tartanbahn zu testen
- last but not least bieten wir Ihnen den Service, den Sie brauchen, d.h.
 - Schuhreparatur fast aller Art
 - Schuhe in -zig Größen und Weiten
 - Schuhwahl nach orthopädischen Gesichtspunkten



SPORT EXPRESSS INTERNATIONAL
Nagelstr. 4 · 5500 TRIER · Tel. 75921

Übungsplan

Stand vom 1.4.1987

Tag	Uhrzeit	Übungsart	Übungsleiter	Sportstätte
-----	---------	-----------	--------------	-------------



Bogensport

Abteilungsleiter:

Jonas Herbert · Parallelweg 32 · 5503 Konz · Telefon 06501/3501

Montag	14.00 - 16.00	Bogensport	Heri Jonas	Lorenz-Kellner-Halle
Donnerstag	15.00 - 19.00	Bogensport	Heri Jonas	Lorenz-Kellner-Halle
Freitag	15.00 - 17.00	Bogensport	Heri Jonas	Lorenz-Kellner-Halle
Samstag	14.00 - 18.00	Bogensport	Heri Jonas	Lorenz-Kellner-Halle



Breitensport

Damen + Herren

Abteilungsleiter:

Frank Gisela · Im Sonnenschein 16a · 5503 Konz · Telefon 06501/15673
Burkholz Hans · Schwalbenweg 2 · 5503 Konz · Telefon 06501/3444 (privat) · 0651/25455 (dienstlich)

Montag	15.00 - 16.00	Rhythmische Gymnastik für Damen	Ilse Fuchs	Gymnastikhalle der Saar-Mosel-Halle
Montag	19.00 - 20.00	Rhythmische Gymnastik	Inge Achtermann	Gymnastikhalle der Saar-Mosel-Halle
Montag	20.00 - 21.30	Rhythmische Gymnastik für Damen	Ilse Fuchs	Saar-Mosel-Halle
Montag	20.00 - 21.30	Aerobic-Gymnastik-Trimming 130	Marlies Frick	Saar-Mosel-Halle
Dienstag	15.00 - 16.30	Rhythmische Gymnastik für Damen ab 50 Jahre	Margret Müller	Gymnastikhalle der Saar-Mosel-Halle
Dienstag	20.00 - 21.30	Rhythmische Gymnastik für Damen	Birgit Thias	Kasino Filzen
Mittwoch	10.00 - 11.00	Rhythmische Gymnastik	Marina Ewen	Lorenz-Kellner-Halle
Mittwoch	19.30 - 20.30	Rhythmische Gymnastik für Damen	Esther Sohn	Gymnastikhalle Kloster Karthaus
Mittwoch	20.30 - 22.00	Rhythmische Gymnastik für Damen	Rita Mangerich	Gymnastikhalle Kloster Karthaus
Donnerstag	15.00 - 16.00	Rhythmische Gymnastik und Wassergymnastik	Ilse Fuchs	Hallenbad
Donnerstag	19.30 - 20.30	Aerobic-Gymnastik Trimming 130	Marlies Frick	Gymnastikhalle der Saar-Mosel-Halle
Donnerstag	20.30 - 21.30	Gymnastik für Damen ab 40 Jahren	Marlies Frick	Gymnastikhalle der Saar-Mosel-Halle
Freitag	19.30 - 20.30	Trimming für Sie und Ihn	Martin Burczyk	Saar-Mosel-Halle
Freitag	20.00 - 22.00	Breitensport Herren	Rainer Plunien	Saar-Mosel-Halle

Bodybuilding

Dienstag	20.00 - 20.30	Bodybuilding	Dietmar Spang	Gymnastikhalle der Saar-Mosel-Halle
Dienstag	20.00 - 22.00	Bodybuilding	Dietmar Spang	Kraftraum der Saar-Mosel-Halle
Freitag	20.00 - 22.00	Bodybuilding Damen und Herren	Manfred Gerdis	Kraftraum der Saar-Mosel-Halle



Handball

Übungsplan

Stand vom 1.4.1987

Tag	Uhrzeit	Übungsart	Übungsleiter	Sportstätte
Mittwoch	17.00 - 19.00	ab 13 Jahre	K. J. Weishaupt	Stadion (ab März)
Mittwoch	17.00 - 18.00	ab 13 Jahre		Krafraum der Saar-Mosel-Halle
Mittwoch	18.00 - 19.00	ab 13 Jahre	Manfred Gerdts	Stadion
Mittwoch	18.00 - 20.00	ab 13 Jahre		Krafraum der Saar-Mosel-Halle
Mittwoch	18.00 - 20.00	Sportabzeichen	Erwin Altenhofen	Stadion (ab Mai)
Donnerstag	17.30 - 18.30	Lauftreff Anfänger		Stadion
Donnerstag	18.30 - 19.30	Lauftreff Fortgeschrittene		Stadion
Freitag	16.30 - 19.00	10 - 12 Jahre		Gymnastikhalle der Saar-Mosel-Halle (teilw. Stadion)
Freitag	17.00 - 19.00	ab 13 Jahre	K. J. Weishaupt	Stadion
Freitag	18.00 - 20.00	Sportabzeichen		Stadion (ab Mai)
Freitag	18.30 - 20.30	ab 13 Jahre		Saar-Mosel-Halle oder Stadion
Samstag	14.30 - 16.30	Konditionstraining	Erwin Altenhofen	Krafraum der Saar-Mosel-Halle
Samstag	15.00 - 17.00		K. J. Weishaupt	Stadion (ab April)



Schwimmen

Abteilungsleiter:

Bartholome Willi - Möwenweg 3 - 5503 Konz - Telefon 06501/3044

Montag	17.00 - 18.00	Anfänger	Wolfgang Kugel	Hallenbad
Montag	18.00 - 19.00		Inge Bartholome	Hallenbad
Dienstag	16.30 - 17.30	Anfänger	Anje Krämer und Jürgen Ostländer	Hallenbad
Dienstag	17.00 - 18.45	Wasserball	Josef Freudenreich	Hallenbad
Dienstag	18.30 - 20.00	Wettkampfmannschaft	Willi Bartholome	Hallenbad
Mittwoch	15.00 - 16.00	Schwimmkurs für Mutter und Kind (Anmeld. Tel. 06501/5218)	Ilse Fuchs	Hallenbad
Mittwoch	16.00 - 17.00	Wassergymnastik für Senioren	Ilse Fuchs	Hallenbad
Donnerstag	15.00 - 16.00	Rhythmische Gymnastik und Wassergymnastik	Ilse Fuchs	Hallenbad
Donnerstag	17.00 - 18.00	Anfänger	Inge Bartholome u. Wolfgang Kugel	Hallenbad
Donnerstag	17.00 - 18.30	Wettkampfmannschaft	Willi Bartholome	Hallenbad
Sa./So.	18.00 - 19.30		Willi Bartholome	Hallenbad
Freitag	18.30 - 20.15	Ausgleichsgymnastik Schwimmabteilung	Michael Lang	Sporthalle der Nikolaus-Grundschule



Tischtennis

Abteilungsleiter:

Schommer F. J. - Granastraße 96 - 5503 Konz - Telefon 06501/3470

Montag	17.00 - 18.00	Anfänger	Guido Breidt oder Berthold Hell	Lorenz-Kellner-Halle
Montag	18.00 - 19.00	Schüler und Jugend	G. Breidt o. B. Hell	Lorenz-Kellner-Halle
Montag	19.00 - 22.00	DM und HM	G. Breidt o. B. Hell	Lorenz-Kellner-Halle
Dienstag	17.00 - 18.00	Anfänger	Christian Weber u. Willi Riehm	Lorenz-Kellner-Halle
Dienstag	18.00 - 19.00	Schüler und Jugend		Lorenz-Kellner-Halle

Dienstag	19.00 - 22.00	Leistungsstraining DM und HM	Willi Mehrm	Lorenz-Kellner-Halle
Mittwoch	17.00 - 19.00	Anfänger	W. Schulz, O. Weber	Lorenz-Kellner-Halle
	18.00 - 22.00	Wettkämpfe Mädchen, Schüler, Jugend und IV. HM	Otto Weber	Lorenz-Kellner-Halle
Freitag	17.00 - 19.00	Mädchen, Schüler und Jugend	Christa Härig	Lorenz-Kellner-Halle
Freitag	19.00 - 20.00	Damen und Herren	Werner Schulz	Lorenz-Kellner-Halle
Freitag	20.00 - 22.00	Wettkämpfe III. u. V. HM	Werner Schulz	Lorenz-Kellner-Halle
Samstag	18.00 - 22.00	Wettkämpfe I. HM		
Sonntag	09.00 - 13.00	Wettkämpfe II. HM und I. DM		



Turnen

Abteilungsleiter: Achtermann Inge · Am Zehnthof 4 · 5503 Konz · Telefon 06501/2852

Montag	16.30 - 18.00	Mädchen von 7 - 12 Jahre	Heike Benkendorf u. Simone Plunien	Saar-Mosel-Halle
Montag	18.00 - 20.00	Leistungsturnen Mädchen ab 10 Jahren	Willi Eiden	Saar-Mosel-Halle
Montag	17.00 - 18.30	Turnen für Jungen und Mädchen	und Karin Schmitt Dieter Wojanowski	Sporthalle der Nikolaus-Grundschule
Montag	18.00 - 20.00	Turnen für Jungen	Karin Kramkowski	Sporthalle
Dienstag	15.30 - 17.00	Mädchen ab 7		Konz-Köhen
Dienstag	16.00 - 17.00	Kleinkindturnen von 3 - 6 Jahren	Inge Achtermann	Lorenz-Kellner-Halle
Mittwoch	15.00 - 16.00	Mutter- und Kind-Turnen	Inge Achtermann	Gymnastikhalle der Saar-Mosel-Halle
Mittwoch	15.00 - 16.30	Mädchen 7 - 12 Jahre	Karin Kramkowski	Lorenz-Kellner-Halle
Mittwoch	16.00 - 17.00	Kleinkindturnen	Heike Bausendorf	Gymnastikhalle der Saar-Mosel-Halle
Mittwoch	16.00 - 17.00	Kinder 5 - 8 Jahre	Beate Minn	Gymnastikhalle der Saar-Mosel-Halle
Mittwoch	17.00 - 18.00	Mädchen 8 - 13 Jahre	Beate Minn	
Donnerstag	17.00 - 18.30	Moderner Tanz für Mädchen	Ester Sohn	Kloster-Karthaus
Donnerstag	18.30 - 19.30	Leistungsriege Mädchen ab 10 Jahre	Karin Schmitt und Marion Dönig	Sporthalle der Nikolaus-Grundschule
Freitag	15.00 - 16.00	Kinder 5 - 8 Jahre	Dorothe Irsch	Sporthalle der Nikolaus-Grundschule
Freitag	16.00 - 17.00	Kinder 5 - 8 Jahre	Dorothe Irsch	



Volleyball

Abteilungsleiter:

Ute Utsch · Färberweg 9 · 5503 Konz · Telefon 06501/4432

Montag	17.00 - 18.30	Minivolleyball	Ute Utsch	Gymnastikhalle
Montag	18.00 - 20.00	Schüler und Jugend	Martin Burczyk	Kloster-Karthaus
Montag	20.00 - 22.00	Freizeitgruppe	Ute Utsch	Saar-Mosel-Halle
Mittwoch	18.00 - 20.30	Damen und Mädchen	Roland Hein	Gymnastikhalle
Donnerstag	19.00 - 22.00	Fortgeschrittene und Mixed	Reinhold Lukas	Kloster-Karthaus
Donnerstag	19.30 - 22.30		Ute Utsch und Martin Burczyk	Sporthalle der Nikolaus-Grundschule



Wandern

Abteilungsleiter:

Seurer Rudolf · Trierer Straße 36 · 5503 Konz · Telefon 06501/5060

Die **Wanderrfreunde**, insbesondere Senioren, treffen sich jeden Montag-Nachmittag zu einer Wanderung in die nähere Umgebung. Treffpunkt und Wanderziel mit gemütlichem Beisammensein werden in der Presse (Vereinsnachrichten) bekanntgegeben.



Abteilungsleiter:
Baumann Günter · Valdenaire Ring 120 · 5503 Konz
· Telefon 06501/7726 (privat) · Telefon 0651/4601337 (dienstlich)

Dienstag	17.15 - 18.30	männliche C-Jugend	Stefan John	Nikolaus-Halle
Dienstag	17.15 - 19.00	weibliche A-Jugend	Josef Gehlen	Saar-Mosel-Halle
Dienstag	19.00 - 20.00	Damen	Johannes Peters	Saar-Mosel-Halle
Dienstag	20.00 - 21.15	Senioren I	Rainer John	Saar-Mosel-Halle
Dienstag	21.15 - 22.30	Senioren II	Stefan John	Saar-Mosel-Halle
Mittwoch	17.15 - 19.00	männliche C-Jugend	Martin Gehlen	Saar-Mosel-Halle
Mittwoch	19.00 - 20.15	männliche B-Jugend	Burkhard Rühlein	Saar-Mosel-Halle
Mittwoch	20.15 - 22.30	männliche A-Jugend	Martin Gehlen	Saar-Mosel-Halle
Donnerstag	17.00 - 18.30	männliche B-Jugend	Klaus Koch	Nikolaus-Halle
Donnerstag	17.30 - 19.00	weibliche C-Jugend	Johannes Peters/	Saar-Mosel-Halle
Donnerstag	19.00 - 20.30	Damen und weibliche A-Jugend	Josef Gehlen	Saar-Mosel-Halle
Freitag	17.15 - 18.30	männliche A-Jugend	Burkhard Rühlein	Saar-Mosel-Halle
Freitag	18.30 - 20.00	Senioren I	Rainer John	Saar-Mosel-Halle
Freitag	20.15 - 22.00	Senioren II		Nikolaus-Halle

Karate

Abteilungsleiter:
Gerhartz Eimar · Bachwies 10 · 5500 Trier-Fisch
· Telefon 0651/10776 (privat) · Telefon 0651/205218 (dienstlich)



Montag	19.00 - 20.00	Konditionstraining	Diemar Spang	Kraftraum der Saar-Mosel-Halle
Montag	20.00 - 22.00	Senioren und Leistungsgruppe Karate-Anfänger und Breiitensportgruppe	D. Spang, M. Kiefer, H. Lemmer, C. Schmitt, E. Lemm	Gymnastikhalle der Saar-Mosel-Halle
Dienstag	18.00 - 20.00	Jugend-Leistungsg. und Anfänger-Kurs	D. Spang, M. Kiefer, H. Lemmer, C. Schmitt	Gymnastikhalle der Saar-Mosel-Halle
Freitag	18.00 - 22.00	Jugend/Anfänger und Kampfsportgruppe	D. Spang, M. Kiefer H. Lemmer, C. Schmitt	Gymnastikhalle der Saar-Mosel-Halle
Freitag	20.00 - 22.00	Senioren/Anfänger und Leistungsgruppe	D. Spang, M. Kiefer H. Lemmer, C. Schmitt, E. Conze	Gymnastikhalle der Saar-Mosel-Halle



Leichtathletik (Lauftreff, Sportabzeichen usw.)

Abteilungsleiter:
Weishaupt K. J. · Sebastianusstraße 13 · 5503 Konz · Telefon 06501/2565

Montag	16.00 - 17.00	Kinder 7 - 9 Jahre	Lisa Hoffmann	Saar-Mosel-Halle (teilw. Stadion)
Montag	17.00 - 18.00	Kinder 5 - 7 Jahre	Sonja Schmitt	Saar-Mosel-Halle ab Mai Stadion
Montag	17.00 - 19.00	ab 13 Jahre	K. J. Weishaupt	Kraftraum Stadion und Kraftraum
Montag	17.00 - 19.00	ab 13 Jahre	Manfred Gerds	Kraftraum der Saar-Mosel-Halle (teilw. auch Stadion)
Dienstag	17.30 - 18.30	Lauftreff! Anfänger	Uwe Lellingner	Stadion (ab 31.03.)
Dienstag	18.30 - 19.30	Lauftreff! Fortgeschrittene	Uwe Lellingner	Stadion (ab 31.03.)
Dienstag	19.00 - 20.30	Krafttraining	Manfred Gerds	Kraftraum der Saar-Mosel-Halle

TBM MOSEL-BETON

65-

VERKAUF

WERKE:

VERWALTUNG

5501 IGEL

AM KIESWERK
TEL. (0 65 01) 20 98

5501 IGEL
AM KIESWERK
TEL. (0 65 01) 20 98

5520 BITBURG
AM BITTENBACH
TEL. (0 65 61) 27 92

5561 SALMTAL
M.-FELKE-STR.
TEL. (0 65 78) 77 54

5500 TRIER
(KENN)
TEL. (0 65 02) 27 24



Manfred Blatzek Malerwerkstätte

Römerstraße 34
5503 KONZ
Telefon 065 01/33 40

Mode-Atelier

Stoffvertretung von Schöning und Elegance Stoffkollektionen sowie von diversen Lederkollektionen.

Anspruchsvolle Maßkleidung
für die modebewußte Dame

DARINKA
REINERT

Konz-Könen
Auf Tommet 9
Tel. 0 65 01/1 74 42

Moderne Gästezimmer mit
Dusche, Bad, WC,
Bundeskegelbahn, Billard,
Sauna, Brennerei.
Bekannt für gutbürgerliche
Küche. Gesellschafts-
räume für 50 bis 75
Personen, sehr gut
geeignet für Familienfeiern
und Konferenzen, Gesell-
schaftsreisen u. Tagungen.



Hotel-Restaurant
**Alois
Schons**

5503 Konz-Karthaus
Merzlicher Str. 2
Telefon (0 65 01) 20 41

»Konzer Saunabad« und Massagepraxis im Hallenbad · Inh. H. Schulte

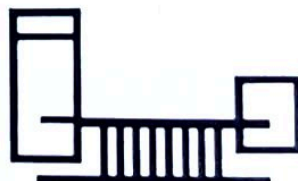
Öffnungszeiten:

Familien	Montag	16 00-22 00 Uhr	Herren	Mittwoch	8 00-21 00 Uhr
Damen	Dienstag	8 00-21 00 Uhr	Freitag		14 00-21 00 Uhr
	Donnerstag	8 00-22 00 Uhr	Samstag		8 00-16 00 Uhr

Bräunungsgeräte · Frischluftraum · med. Fußpflege

Weitere Öffnungszeiten für Behandlungen: Montag bis Freitag 7.00-21.00 Uhr
Telefon 1 61 61 · Parkplätze

Ausführung von
Stahlbau- und
Schlosserarbeiten



**KLAUS
SCHÄFER**

Gewerbegebiet · **5503 KONZ-KÖNEN** · Fernruf 065 01/1 74 93

Crosslaufserie Bernkastel-Wittlich

Crosswettkampf, etwas für ganz Abgehärtete, bedeutet Laufen im Gelände, über Wiesen, unebene Waldwege, Matsch, Pfützen oder Schnee und Eis, bei Sturm und Regen, Schneefall oder Hagel - ganz selten bei schönem Wetter.

Bedeutet Umziehen im Freien, bereits beim Warmlaufen nasse Füße bekommen - aber auch nach vollbrachter Leistung dickvermummt am Feuer stehen, Kuchen essen und Glühwein trinken.

Es sind immer wieder dieselben dabei.

1. Lauf der Serie bei Wintrich am 19.11.86

Dieser Lauf war mehr oder weniger eine Schlamm Schlacht. Unsere Läufer errangen 1. und 2. Plätze. Bei der Männermittelstrecke gab es für die vordersten Orientierungsschwierigkeiten, da auch die Streckenposten zuerst nicht wußten, wo's lang ging.

Männer Langstrecke 8600 m

Jörg Ruhe	27:27	2. MHK
Wilfried Hermesdorf	29:20	4. M30
Andreas Kilian	30:45	8. MHK
Uwe Lellinger	30:49	4. M35
Horst Dern	33:04	2. M55

Wolfgang Schaller	33:21	15. MHK
Egon Lorig	33:22	8. M30

Frauen 8600 m

2. Karin Kramkowski	35:51
3. Marlene Ruhe	35:55

Männer Mittelstrecke 4300 m

1. Volker Dern	13:32
3. Günter Ludwig	14:17

2. Lauf der Serie bei Bernkastel

Diese von allen Strecken der Serie am wenigsten schwierige, führte überwiegend über trockene Waldwege.

Ergebnisse der Männerlangstrecke 7400 m

Wilfried Hermesdorf	25:08	3. M30
Andreas Kilian	25:58	3. MHK
Uwe Lellinger	26:06	3. M35
Wolfgang Schaller	28:18	4. MHK

Frauen 7400 m

2. Karin Kramkowski	31:46
3. Birgit Aatz	32:18

Männer Mittelstrecke 3700 m

3. Volker Dern	11:44
6. Günter Ludwig	12:03

3. Lauf der Serie bei Traben-Trarbach

Diesmal wurde es winterlich bei Temperaturen um - 10 C, darum wurden uns auch zwei Run- den erlassen. 6 Runden waren bei diesen Temperaturen noch genug! Trotzdem läuft es sich angenehmer auf hartgefrorenem Boden als bei Matsch und Regen.

Ergebnisse Langstrecke 6860 m

Wilfried Hermesdorf	24:49	3. M30
Günter Ludwig	25:29	4. M30
Andreas Kilian	25:33	6. MHK
Stefan Lutz	26:45	7. MHK
Uwe Lellinger	27:05	6. M35
Horst Dern	28:23	1. M55
Wolfgang Schaller	29:07	10. MHK

Frauen 6860 m

2. Karin Kramkowski	32:14
3. Birgit Aatz	33:28



Sportbekleidung · Sportschuhe

SPORT HOLBACH KONZ

Wiltinger Str. 34

KONZER **PAPIER-MARKT** GMBH

Schulbedarf

Schreibwaren

Bürobedarf

Zeichenbedarf

Spielwaren

Bastelbedarf

Römerstraße 74 · **5503 KONZ** · Tel. 06501/3025

Für Ihren Vereins- und Festbedarf finden Sie bei uns alles, was Sie brauchen:
Teller, Becher, Servietten, Getränkebons, Alubecher, Bestecke und vieles mehr
zu äußerst günstigen Preisen.

80,-

5. Internationaler Straßenlauf der TG Konz über 10.000 m

Die Lauftreffgruppe der TG Konz veranstaltet am Sonntag, den 10. Mai, Start 9 Uhr, den 5. internationalen Straßenlauf über 10.000 m. Um 9.10 Uhr starten wir Schülerläufe über 1000 m.

Wir erwarten viele Teilnehmer und hoffen auf fleißige Helfer auch aus den anderen Abteilungen unseres Vereins.

Karin Kramkowski

„Eigentlich
sollte hier der neue-
ste Witz hin,
aber leider ist er mir
vor Druckbe-
ginn entfallen!“

Weihnachtsfeier

Erstmalig ist es uns gelungen, auch solche Individualisten, wie Langstreckenläufer es sind, alle unter einen Hut zu bringen, sprich einen passenden Termin für eine Weihnachtsfeier in der Wiltinger Geispifferhütte zu finden.

Kräftig gefeiert wurde bei Schwenkbraten, gegrillten Würstchen, hausgemachten Salaten und Getränken. Für Überraschung und Stimmung sorgte unsere hauseigene Band, »Musical Runners« getauft. Leo Musti - Geige, Hans Burkholz - Akkordeon, Karl Schulz und Volker Dern - Gitarre.

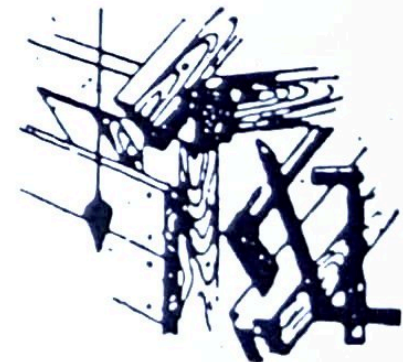
Ausführung aller Zimmerer- und Holzbauarbeiten

ZIMMERMEISTER

Ernst Steier

Holzbau · Treppenbau · Raumakustik

5503 KONZ · Konzerbrück · Tel. 0 65 01/1 44 86





Schwimmen

Abteilungsleiter:

Bartholome Willi · 5503 Konz
Möwenweg 3 · Tel. 06501/3044

DMS - Rheinland-Pfalz

Die weibl. Jugend B der Schwimmabteilung der TG Konz-Karthauss erreichte, im Gegensatz zur Aussage im Vereinsheft Nr. 4, sehr wohl die Ausscheidung auf Landesebene am 22./23.11.1986 in Speyer. Die Mannschaft mit den Schwimmerinnen: Katja Pfeifer, Tanja Krohn, Astrid Thunert, Anja Ehlen und Esther Hensler konnten mit der Gesamtzeit von 28:27,3 Minuten einen sehr guten 4. Platz erreichen. Hierbei ließen sie die renommierten Mannschaften wie Grünstadt und Frankenthal hinter sich.

Nikolausschwimmen

Einen Tag nach dem Nikolaustag führte die Schwimmabteilung der TG Konz-Karthauss ihr 3. Nikolausschwimmen im hiesigen Hallenbad durch. Zahlreiche Vereine und Abteilungen hatten ihre Meldungen für diese Veranstaltung abgegeben. So auch unter anderem die Vereine Diekirch und Ettelbruck aus Luxemburg.

Für die jugendlichen Schwimmerinnen und Schwimmer war diese Veranstaltung der letzte sportliche Wettkampf in diesem Jahr. Hierbei wurden viele persönliche Bestleistungen erbracht.

Ergebnisse:

Weibl. Jugend: 200 m Lagen: 1. Katja Pfeifer (71) 2:47,3, 2. Astrid Thunert (71) 3:06,3, 6. Anja Ehlen (71) 3:15,6, 100 m Freistil: 9. Tanja Möwert (74) 1:30,1, 2. Astrid Thunert (71) 1:13,7, 4. Tanja Krohn (71) 1:16,7, 6. Anja Ehlen (71) 1:18,5, 50 m Freistil: 1. Annick Feller (78) 59,1, 2. Delmira Hennekeuser (78) 1:13,5, 1. Sandra Wolf (77) 41,4, 4. Melanie Riske (77) 59,5, 5. Katharina Frey (77) 1:00,5, 4. Claudia Krämer (76) 49,6, 3. Carin Weyand (75) 38,6, 7. Kerstin Wagner (75) 46,5, 9. Dana Leidisch (75) 52,3, 100 m Brust: 3. Tanja Möwert (74) 1:38,8, 13. Julia Kreis (74) 2:01,4, 15. Sandra Overwin (74) 2:06,9, 1. Katja Pfeifer (71) 1:21,6, 3. Anja Ehlen (71) 1:39,3, 50 m Brust: 2. Annick Feller (78) 59,3, 5. Delmira Hennekeuser (78) 1:08,6, 1. Melanie Riske (77) 50,3, 4. Sandra Wolf (77) 54,6, 5. Katja Hoffmann (77) 55,3, 7. Katharina Frey (77) 59,5, 2. Carin Weyand (75) 49,6, 5. Kerstin Wagner (75) 55,0, 6. Dana Leidisch (75) 55,4.

Männl. Jugend: 200 m Lagen: 1. Heiko Banaszak (74) 3:13,2, 2. Alexander Sprünker (74) 3:14,2, 1. Claus Weyand (73) 3:04,3, 100 m Lagen: 2. Sascha Bokius (75) 1:47,7, 100 m Freistil: 1. Heiko Banaszak (74) 1:13,6, 2. Alexander Sprünker (74) 1:16,1, 1. Claus Weyand (73) 1:13,0, 2. Dirk Krämer (73) 1:30,6, 4. Frank Heiduczek (72) 1:16,0, 3. Stefan Müller (71) 1:25,9, 50 m Freistil: 2. Michael Kugel (78) 46,6, 2. Sascha Bokius (76) 41,0, 5. Marcel Brech (76) 43,8, 6. Volker Kilian (76) 44,9, 8. Timo Brandscheid (76) 54,4, 5. Stephan Petry (75) 46,0, 8. Volker Jung (75) 49,6, 100 m Brust: 1. Heiko Banaszak (74) 1:31,8, 2. Alexander Sprünker (74) 1:37,9, 8. Marc Schilz (74) 1:49,7, 3. Stefan Müller (71) 1:34,8, 50 m Brust: 1. Michael Kugel (78) 55,3, 1. Volker Kilian (76) 51,6, 6. Sascha Bokius (75) 55,6, 7. Volker Jung (75) 1:02,0.

Alle Teilnehmer erhielten zum Abschluß der Veranstaltung noch einen Weckmann. Die Ersten in den einzelnen Klassen erhielten noch einen Ehrenpreis, der von der TG Konz-Karthauss gestiftet wurde.

Auch sonntags* lohnt sich der weiteste Weg...



für die
kreative Familie



für den preisbewußten
Selbstermacher



für den anspruchsvollen
Renovierer und Bauherrn

* von 14 bis 18 Uhr Schau-Tag im Holz-Ideen-Studio
(keine Beratung, kein Verkauf)

LEYENDECKER

Trier · Saarstraße 8 · Tel. 0651/41127

Saarburg · Hauptstraße 8 · Tel. 06581/3064

SB-HOLZland, Trier · Gottbillstraße 9 · Tel. 0651/86066-67

Ratskeller Konz

Inh. G. Lukosch
Telefon: 22 58

RESTAURANT - CAFE
DAS SPEISERESTAURANT IN KONZ

deutsche und internationale Spezialitäten · erlesene Weine
Wir empfehlen uns auch für Tagungen und Familienfeiern



Inh. Ursula Endres

Damenoberbekleidung

Die aktuelle Saisonmode
finden Sie bei uns!

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. v. 9-18.30, Sa. v. 8-13 Uhr
Mittagspause von 12.30-14 Uhr

Am Markt 16
5503 KONZ
Tel. 06501/2527

Heizöl Heizöl

Heizöl-Diesel-Markenschmierstoffe
Vertragshändler

Johann Bast

Inh. Rudolf Bast

5503 KONZ · Johannesstraße 9
Telefon 06501/2355



Seit über 65 Jahren im Dienste der Bauwirtschaft

BLASIUS GmbH

Baustoff- und Holzgroßhandel
Fertigbeton · Paneele · Türen · Garagentore

5503 KONZ
Goethestraße 3-5 · Tel. 06501/2091-92

Immer mehr Leute essen unser Brot.
Warum wohl?
Ganz einfach, weil es schmeckt!

SCHU'S BACKHAUS

HAUS VOLLER BROTIDEEN

KONZ-OBEREMMEL
Altenbergstraße 1 · Tel. 06501/15817
KONZ · Granastraße 58 · Tel. 06501/5289
KONZ · Brunostraße 56 · Tel. 06501/7997

Freizeiten für Kinder
und Jugendliche
in ganz Europa während
der Sommerferien

IFJ



Internationale
Freizeit-Jugend e.V.
Konz

5503 KONZ
Schubertstraße 22
Telefon 06501/5192

Vereinsmeisterschaft '86

Rechtzeitig zur Weihnachtsfeier der Schwimmabteilung der TG Konz-Karthaus am 19.12.1986 waren die Vereinsmeisterschaften abgeschlossen.

Mit sehr viel Eifer und Engagement haben sich in diesem Jahr 52 Schwimmerinnen und Schwimmer an der Vereinsmeisterschaft beteiligt. In diesem Jahr galt es, den beiden amtierenden Vereinsmeistern den Pokal abzugeben, da er sonst in das Eigentum übergehen würde.

Diese Tatsache war auch für die Inhaber Grund genug, ihre Leistungen noch entsprechend zu forcieren. So kamen denn die beiden amtierenden Vereinsmeisterschaft in diesem Jahr über 2000 Punkte. Dieses hervorragende Ergebnis erreichte 1978 Alexandra Reitz mit 2018 Punkten.

Die Wertung wurde in diesem Jahr noch um eine Alters-Klasse 30 erweitert, um auch für die Seniorenschwimmer die Vereinsmeisterschaft noch attraktiv zu gestalten. Hier siegte Michael Lang mit 1418 Punkten.

In der offenen Klasse siegten die beiden Vorjahresmeister Katja Pfeifer mit 2038 Punkten und Achim Bartholome mit 2049 Punkten.

Carin Weyand und Sascha Bokius waren die Sieger in der Mädchen- und Knaben-Klasse mit jeweils 1190 Punkten und 794 Punkten.

In einer Feierstunde, die in der Winterstube in Niedermennig durchgeführt wurde, wurden die Sieger von dem 1. Vorsitzenden, Herrn Walfried Heinz, geehrt und zu weiteren sportlichen Erfolgen ermuntert.

Ergebnisse:

Vereinsmeisterschaft 1986:

Damen:

1. Katja Pfeifer	71	(4)	2038 Pkt.	1814 Pkt.
2. Esther Hensler	72	(4)	1670 Pkt.	1453 Pkt.
3. Astrid Thunert	71	(4)	1542 Pkt.	1309 Pkt.
4. Ulrike Backendorf	69	(4)	1218 Pkt.	1070 Pkt.
5. Tanja Krohn	71	(4)	1199 Pkt.	692 Pkt.
6. Anja Ehlen	71	(4)	1191 Pkt.	611 Pkt.
7. Antje Krämer	69	(3)	1134 Pkt.	1540 Pkt.
8. Tanja Möwert	74	(4)	947 Pkt.	775 Pkt.
9. Sandra Theisen	73	(4)	868 Pkt.	677 Pkt.
10. Regine Hertel	74	(2)	588 Pkt.	976 Pkt.
11. Sandra Müller	73	(1)	291 Pkt.	
12. Sandra Überwin	74	(2)	239 Pkt.	
13. Julia Kreis	74	(1)	164 Pkt.	
1. Carin Weyand	75	(4)	1190 Pkt.	958 Pkt.
2. Sandra Wolf	77	(4)	878 Pkt.	
3. Kerstin Wagner	75	(3)	641 Pkt.	
4. Melanie Riske	77	(4)	618 Pkt.	
5. Katja Hoffmann	77	(4)	525 Pkt.	
6. Dana Leidig	75	(2)	397 Pkt.	
7. Katharina Frey	77	(3)	377 Pkt.	
8. Annik Feller	78	(3)	350 Pkt.	
9. Claudia Krämer	76	(2)	326 Pkt.	
10. Delmira Hennekeuser	78	(2)	185 Pkt.	

Herren

1. Michael Lang	56	(4)	1418 Pkt.	1459 Pkt.
2. Wolfgang Kugel	55	(4)	1155 Pkt.	
3. Winfried Zimmer	50	(3)	859 Pkt.	
1. Achim Bartholome	61	(4)	2049 Pkt.	1930 Pkt.
2. Jürgen Ostlender	67	(4)	1771 Pkt.	1277 Pkt.
3. Rainer Kowoll	68	(4)	1510 Pkt.	807 Pkt.
4. Stefan Petri	67	(4)	1399 Pkt.	419 Pkt.
5. Heike Sanaszak	74	(4)	1057 Pkt.	1263 Pkt.
6. Claus Weyand	73	(4)	1023 Pkt.	682 Pkt.
7. Alexander Sprünker	74	(4)	932 Pkt.	1137 Pkt.
8. Stefan Herbst	66	(3)	867 Pkt.	991 Pkt.

9. Markus Werner	70	(4)	803 Pkt.	655 Pkt.
10. Wolfgang Kronenburg	67	(2)	741 Pkt.	
11. Frank Heiduczek	72	(3)	667 Pkt.	571 Pkt.
12. Stefan Müller	71	(3)	665 Pkt.	427 Pkt.
13. Ralf Lersch	73	(4)	561 Pkt.	240 Pkt.
14. Dirk Krämer	73	(2)	312 Pkt.	
15. Marc Schiltz	74	(2)	265 Pkt.	
16. Christian Monschau	73	(1)	83 Pkt.	
1. Sascha Bokius	76	(4)	794 Pkt.	
2. Volker Kilian	76	(4)	613 Pkt.	
3. Michael Kugel	78	(4)	559 Pkt.	
4. Marcel Brech	76	(3)	362 Pkt.	
5. Stefan Petry	75	(2)	314 Pkt.	
6. Timo Brandscheid	76	(3)	309 Pkt.	
7. Volker Jung	75	(3)	229 Pkt.	
8. Daniel Thun	76	(3)	209 Pkt.	
9. Simon Boelinger	76	(1)	114 Pkt.	
10. Marc Julien	78	(1)	96 Pkt.	
11. Thomas Heckel	79	(2)	85 Pkt.	
12. Michael Heckel	78	(2)	71 Pkt.	
13. Ruediger Pies	79	(2)	71 Pkt.	
14. Christian Schenk	77	(1)	62 Pkt.	
15. Michael Schenk	76	(1)	49 Pkt.	
16. Andrej Soffel	76	(1)	26 Pkt.	

optik kranz

Ihr Spezialist für
Brillen · Kontaktlinsen
Hörgerätezubehör

5503 KONZ · Granastraße 33

Telefon 0 65 01/56 15

Besser sehen — mehr vom Leben



Fetten Donnerstag 1987, Gymnastik Fuchs

Auf der Fitnesswelle Schwimmen!

Ein gesunder und schöner Freizeitspaß ist das Schwimmen. Nicht nur zum Vergnügen, sondern der Gesundheit zuliebe. Vor allem der Kreislauf profitiert von den gezielten Übungen unter Wasser. Wechselwirkend kommt durch den Kältereiz und Wärmeentzug der Kreislauf und Stoffwechsel auf Touren.

Bei keiner Sportart werden die Gelenke so »spielend« entlastet, weil der Körper an Schwerkraft durch den Auftrieb des Wassers verliert.

Man fühlt sich leicht und frei und schafft sich spürbare Kraftreserven, sowie gute Laune.

In den Wassergymnastikgruppen mittwochs und donnerstags wird bei flotter Musik, Gesundheit und viel Fröhlichkeit vermittelt. Dankbar nehmen alle Damen und auch Herren dieses sehr gute Angebot an. Kostümiert wurde am »Fetten Donnerstag« und mittwochs eine närrische Wassergymnastik veranstaltet.

Wasser ist und bleibt ein Jungbrunnen in jedem Alter.

Konz, den 19.03.1987

Ilse H. Fuchs

L. Elenz & Co.

Tiefbau - Straßenbau

Büro
5503 KONZ
Konzerbrück 29
Postfach 1260
☎ 06501/12004

- Ausführung neuzeitlicher Straßenbau-
- Ent- und Bewässerungsarbeiten
- mit modernstem Maschinenpark

Bauhof
5503 KONZ
Domänenstr. 1
☎ 06501/2390



Teppichbodenhalle Heinz Hub

Unser Großraumlager bietet:
Teppichböden,
PVC-Bodenbeläge, Parkett,
Tapeten, Farben,
sämtliches Zubehör.

Gewerbegebiet Konz-Köhen · ☎ 06501/17466

YORK

Mode mit dem Y



Sweatshirts,
Kapuzen-Jacken

- Arena
- Speedo
- Solar
- Adidas
- Biedermann
- Erima
- Fecht
- Allstar

Spezial-Schwimmartikel • Jogginganzüge

Sporthaus Bartholome

5503 KONZ-ROSCHEID

Möwenweg 3 · Tel. 06501/3044



Tischtennis

Abteilungsleiter:
Schommer F.J. · 5503 Konz
Granastr. 96 · Tel. 06501/3470

TT-Vereinsmeister 86-87

Thomas Bruckmann und
Stefanie Fisch erfolgreich

Die Tischtennis-Abteilung ehrte im Rahmen ihrer alljährlichen Weihnachtsfeier im Vereinslokal Schons ihre Vereinsmeister. Franz-Josef Schommer begrüßte vor »vollem Haus« Aktive und Gäste, unter ihnen den 1. Beigeordneten der Stadt, Manfred Wischnewski, den 1. Vorsitzenden der TG, Walfried Heinz, und die Damen des Vorstandes, Henny Hoffmann und

Marlene Zewen. Schommer ließ das vergangene Jahr kurz Revue passieren und setzte den Schwerpunkt auf den enormen Zuwachs im Schülerbereich. Dies sei in erster Linie der Verdienst der im Verein tätigen Übungsleiter.

Vorsitzender Heinz legte die gesamte Vereinsentwicklung dar, verwies auf den Hallenneubau, der derzeit klare Formen annimmt und für dessen Fertigstellung der Verein noch erhebliche Anstrengungen unternehmen müsse. Hiernach nahmen F.J. Schommer und Helmut Kolf die Siegerehrung vor. Thomas Bruckmann konnte den langjährigen Vereinsmeister Berthold Hell von der Spitze bei den Herren A verdrängen. Stefanie Fisch kam überraschend bei den Damen zu Ehren. Jugendspieler Winfried Marxen siegte bei den Herren B. Alle Platzierten in den Einzeln erhielten Pokale und Urkunden. Der heilige Mann hatte auch seinen Weg zur TT-Abteilung gefunden, und das ein oder andere gute und tadelnde Wort wußte er anzubringen. Eine reichhaltige Tombola rundete den offiziellen Teil dieser vergnügungssportlichen Veranstaltung ab. An dieser Stelle dankt die TT-Abteilung den zahlreichen Geschäftsleuten von Konz, die mit ihren Spenden zu dieser großen Tombola beitrugen.

Hier die TT-Vereinsmeister 86/87:

Herren Einzel B

1. Winfried Marxen, 2. Karl Hans Riehm, 3. Peter Schweitzer, 4. Erwin Schu

Damen Einzel

1. Stefanie Fisch, 2. Alice Mehlem, 3. Christa Harig, 4. Susanne Wien

Herren Einzel A

1. Thomas Bruckmann, 2. Christian Weber, 3. Berthold Hell, 4. Wilhelm Rihm

Mixed

1. Harig/Bruckmann, 2. Fisch/O. Weber, 3. Mehlem/Harf, 4. Wien/Bottler

Schüler C I. Gruppe Einzel

1. Patrick Diehl, 2. Christian Reinsbach, 3. Daniel Wischnewski, 4. Christian Lamarche.

Schüler C II. Gruppe Einzel

1. Christian Frenzer, 2. Mirko Diehl, 3. Robert Detering, 4. Dirk Nober, 5. Melanie Trampert

Schüler B Einzel

1. Marco Reinsbach, 2. Madelaine Hell, 3. Nam Chung, 4. Marco Becker, 5. Jens Nober

Schüler A Einzel

1. Tim Baumgartner, 2. Sven Zimmermann, 3. Oliver Trampert, 4. Gregor Ernst

Jugend Einzel

1. Winfried Marxen, 2. Bernd Hoffmann, 3. Michael Franzen, 4. Susanne Wien

Jugend Doppel

1. Marxen/Hoffmann, 2. Franzen/Kaiser, 3. Alt/Baumgartner, 4. Zimmermann/Trampert

Bei den TT-Rheinlandmeisterschaften in Selters kam Christian Weber (TG Konz) mit seiner Doppelpartnerin Petra Steger auf einen guten dritten Platz im Mixed. Im Einzel kam Weber bis ins Viertelfinale, ebenso im Doppel.

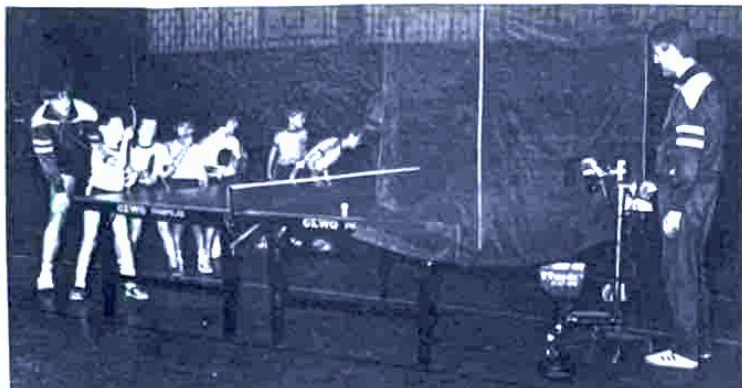


**bekannt
für Qualität
und Frische**



METZGEREI JOHANN RECK
5503 KONZ · Bahnhofstraße 29 · Telefon 06501/2219





Termine • Termine • Termine • Termine

TT-Abteilungsversammlung

Dienstag, 28. April, 20.00 Uhr
Vereinslokal Schons

Termine • Termine • Termine • Termine



Sport
Schreiner
Shop

Sportladen HEINZ SCHMITZ

Oberstraße 24
5560 Wittlich
Telefon (06571) 3734

BELAG-SOFORT-SERVICE

Ihr Partner
für Tischtennis
Fußball
und
Freizeitbedarf

Ab. 1. März 1987
neue Geschäftszeiten

Vormittags von
9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Nachmittags von
13.00 Uhr bis 18.00 Uhr



Turnen

Abteilungsleiter:
Achtermann Inge • 5503 Konz
Am Zehnthof 4 • Tel. 06501/2852

Kinderturngruppe

Hier stellen wir kleinen Turnerinnen und Turner uns vor. Unsere Gruppe besteht seit ca. 2 Jahren, und wir sind 5 und 7 Jahre alt. Jeden Mittwochnachmittag treffen wir uns um 16-17 Uhr zur Übungsstunde in der Gymnastikhalle. Dort wird uns die Möglichkeit gegeben, bei Spielen, Staffeln und Gymnastik mit Handgeräten sich einmal so richtig auszutoben. Dadurch lernen wir auch, unsere Geschicklich-

keit und Beweglichkeit und unser Reaktionsvermögen zu verbessern.

An erster Stelle steht jedoch bei uns neben dem Spielen das Geräteturnen, wie z.B. an Barren, Kasten, Boden und Trampolin.

Zur Zeit üben wir besonders fleißig, um
1. das Kinderturnabzeichen zu erhalten und
2. am Gauschülerturnfest in Trier teilzunehmen.

Beate Minn

Turnen macht Spaß

Jeden Mittwoch treffen sich die kleinsten Turner und Turnerinnen in zwei Altersgruppen zu gleichzeitigem Spiel und Sport.

Dieses Übungsangebot ist besonders günstig für Geschwister, da die Eltern Kinder verschiedenen Alters zur selben Zeit in die Gymnastikhalle bringen können.

*Die schon etwas
größeren Turner
und Turnerinnen mit
ihrer Übungsleiterin
Beate Minn*



Klein-Kinderturngruppe

Jeden Mittwoch um 16-17 Uhr treffen sich die Kleinen des Vereins (3-6 Jahre) in der Gymnastikhalle. Mit den Kindern Sport treiben heißt, sowohl Kondition, Reaktion und Koordination als auch Sinne, Verstand, Sprache, Gefühl und Partnerschaftlichkeit auszubilden und zu üben.

Das Lernen in dieser Turngruppe wird durch akustische Reize, wie z.B. Zuruf, Musik- und Tambourinbegleitung, Klatschen, Klopfen unterstützt. Die Kinder arbeiten mit Handgeräten (Seil, Stab, Ball, Reifen) und mit größeren Geräten wie z.B. Bank, Kasten, Klettergerüst etc. Viel Spaß und Vergnügen haben die ca. 22 Kinder in der recht kurzen gemeinsamen Turnzeit.

Heike Benkendorf



*Die kleinen Turner
und Turnerinnen mit
ihrer Übungsleiterin
Heike Benkendorf*



Bauunternehmung

Ing. Hochbau

5500 TRIER

Gottbillstr. 33a, Tel. 0651/87020



fenster·innenausbau
riehm+sohn
schreinerei

5503 konz·albanstr.19 tel.06501 2203

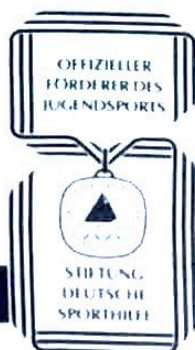
Ihr Portrait-Fotograf

Peter Schlicker

Bahnhofstraße 25

5503 KONZ

Tel. 06501/2495



**Vor allem
entscheidet die Leistung!**

Dresdner Bank

Dresdner Bank AG Zentrale: Jürgen-Ponto-Platz 1, 6000 Frankfurt/Main, Tel. (069) 2630



Skigymnastik

Wie zu sehen, nutzten diesmal viele Frauen, erfreulicherweise auch einige Männer, die Gelegenheit, sich auf den Wintersport vorzubereiten oder auch im Winter fit zu bleiben. (Bis zu den Osterferien am Donnerstag um 19 Uhr im Kloster Karthaus.)

Karin Kramkowski

Skigymnastik Winter 86/87

Unsere Leistung!

Haben Sie Probleme
im Pflanzenbereich?

Fragen Sie uns

Unsere Leistung!

Brautsträuße
Tischgestecke
Trauerbinderei

Fragen Sie uns

Unsere Leistung!

Baum-, Strauch-
und Heckenschnitt
Baumfüllung

Fragen Sie uns



BLUMENHAUS

S.U.A. WAGNER

vorm. Gehlhaus-Hartwich

5503 KONZ

Karthäuserstraße 97

Telefon (0 65 01) 22 46

Unsere Leistung!

Anpflanzung und
Pflege v. Grabstätten

Fragen Sie uns

Unsere Leistung!

Anpflanzung und
Pflege kleinerer
Gartenanlagen

Fragen Sie uns

Unsere Leistung!

Fachliche Beratung -
auch bei
Ihnen zu Hause

Fragen Sie uns

SAMOK-BAU DIWO KG

WOHNUNGSBAUUNTERNEHMEN

Die Samok-Baugesellschaft baut und vermietet zweckmäßig gestaltete Mietwohnungen für alle Schichten der Bevölkerung. Die Samok-Baugesellschaft betreut auch den Wohnungsbau privater und öffentlicher Bauherren.



5503 KONZ b. Trier

Schillerstraße 27
(Am Marktplatz, in der Kreissparkasse)

Telefon-Nr. 06501/2028

HiFi

Fernsehen

Video

Elektroinstallation

Kundendienst

Elektro Hein oHG

Inh. P. Hein, A. Kugel

Granastraße 15 · 5503 Konz · Telefon 06501/3004

**Kondition und Können
machen gute Leistungen
erst möglich.
Das ist im Sport so
wie bei uns.**

Die Versicherung in Ihrer Nähe

PROVINZIAL

ALFRED HEINZ

Geschäftsstellenleiter der PROVINZIAL
Versicherungsanstalten der Rheinprovinz
Karthäuserstraße 114 · Tel. 2872
5503 KONZ



Volleyball

Abteilungsleiter:
Utsch Ute · 5503 Konz
Färberweg 9 · Tel. 06501/4432

Vorläufiges Fazit der Saison 86/87

(aus der Sicht der Mannschaft)

Seit dem 27.9.86 läuft nun also unsere erste Saison in der Bezirksklasse. Wir haben es als Aufsteiger nicht gerade einfach. Leichte Spiele gibt es nicht. Oft entscheidet die Tagesform. Diese Saison wollen wir uns in erster Linie an die Bezirksklassenatmosphäre gewöhnen und nicht gleich wieder absteigen.

Ein kurzes Resümee der bisher absolvierten Spiele soll den interessierten Leser im folgenden unsere derzeitige Lage näherbringen:

Erstes Heimspiel - die Premiere hat Uraufführung. Unsere Erwartungen sind auf ein gesundes Maß an Optimismus beschränkt. Die ersten Fans strömen in die Halle. Leichte Nervosität. Auch das Gefühl von »wir haben ohnehin nichts zu verlieren«. Endlich können wir spielen. Doch alle guten Vorsätze platzen endgültig nach 56 Minuten: 3:0 verloren. Trotz dieses schlechten Omens zum Auftakt machen wir es noch am selben Tag im zweiten Heimspiel gegen Saarburg besser. Die ersten beiden Punkte gegen den Abstieg. Applaus! - Apropos: Wir verzeichnen zu allen Heimspielen eine Menge treuer Fans, die uns hervorragend unterstützen und super anfeuern. Vielen Dank! Können so daheim die besten Saisonleistungen bringen.

Ebenso zwei Wochen später gegen TuS Kenn I. Kleiner Prestigekampf. Aufsteiger gegen Aufsteiger. Schließlich gewinnen wir mit 3:1. An dieser Stelle sei angemerkt, daß die Atmosphäre zwischen den einzelnen Mannschaften keineswegs frostig und unnahbar ist, sondern im Gegenteil freundlich und zuvorkommend. Gerade diese Ungezwungenheit und Lockerheit gibt Volleyball die besondere Würze, wogegen z.B. andere Sportarten nur einen äußerst faden Beigeschmack aufweisen können. Unser folgender Sieg in Wengerohr sollte für längere Zeit das letzte Erfolgserlebnis gewesen sein. Weitere etwas weniger berauschende

Spiele umhüllen wir mit dem Mantel des Schweigens. Ende Januar zittern wir dem Heimspiel gegen den Tabellenersten und -zweiten entgegen. Beide Hinspiele verliefen für uns bereits ziemlich weit im Sande. Natürlich ist an Sieg überhaupt nicht zu denken. Doch dank eines tollen Publikums sagen wir phasenweise bedenklich am Sockel der Favoriten. Haben leider Pech. Am Ende gehen zwar beide Spiele 3:0 verloren, aber wir können uns noch lange über zwei äußerst gelungene Spiele freuen, in denen wir zeitweise selbst über unsere gute Leistung verblüfft gewesen sind. Volleyball macht Spaß! Das können auch unsere Nachwuchsspieler bezeugen, die seit einiger Zeit in großer Zahl trainieren.

Tabelle vom 4.2.1987

1. Mörbach	36:3	24:0
2. Ehrang II	33:5	22:2
3. Simmern	30:16	18:6
4. Bernkastel	22:25	12:12
5. Saarburg II	21:26	10:14
6. Wengerohr II	16:26	6:16
7. TG Konz	12:28	6:16
8. Cochem	9:31	4:20
9. Kenn	9:28	2:18

Geheimtip:

Nächstes und letztes Heimspiel der Konzer Damen ist am 28. März 1987 um 15.00 Uhr in der Nikolaushalle gegen PSV Bernkastel und Wengerohr II.

Anja Willems



FÜR DEN, DER DAS
BESONDERE LIEBT

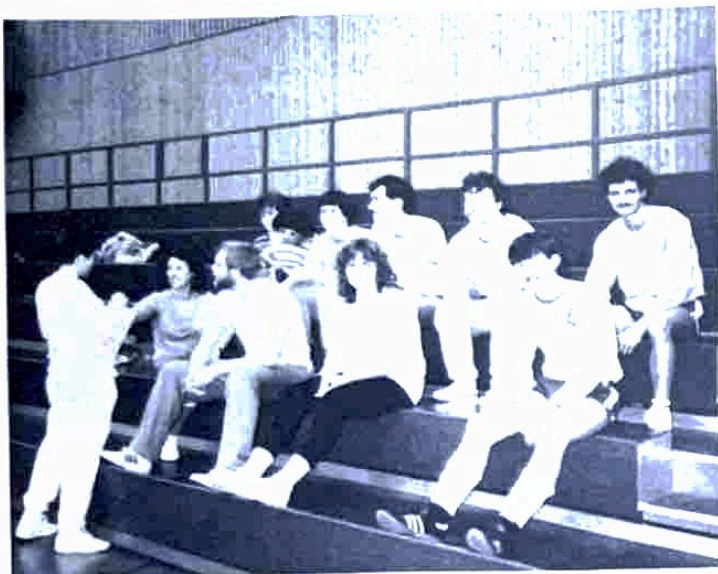


TRIER-SIMEONSTR-17
KONZ-AM-MARKT-17

„Beim Kauf meines neuen Surfboards bin ich nicht baden gegangen. Denn ich hatte ja den Sparplan von meiner Bank und so das nötige Geld bald zusammen. Auch bei meinen sonstigen Geldangelegenheiten stehe ich mit meiner Bank immer oben.“



ⓧⓧ Volksbank Trier eG



II. Dreikönigsturnier der SSG Mariahof

Am 3. und 4. Januar 87 nahm die Mixed-Mannschaft an dem II. Dreikönigsturnier der SSG Mariahof teil.

Für unsere neu zusammengestellte Mixed-Mannschaft war dies die erste Turniererfahrung. Die während des Turniers erbrachten Leistungen geben Hoffnung für eine positive Entwicklung dieser Gruppe.

Unser Foto zeigt die Mixed-Mannschaft beim Dreikönigsturnier in Trier.

„Lustig“ geht's zu bei der Volleyball-Freizeitgruppe

Auch so kann Volleyball Spaß machen





Die Damenmannschaft, die tapfer in der Bezirksklasse kämpft, mit ihrem Trainer Roland Hein

.....

Wichtiger Hinweis für alle Volleyballfreunde!!!

3. Internationales Volleyball-Mixedturnier der TG Konz

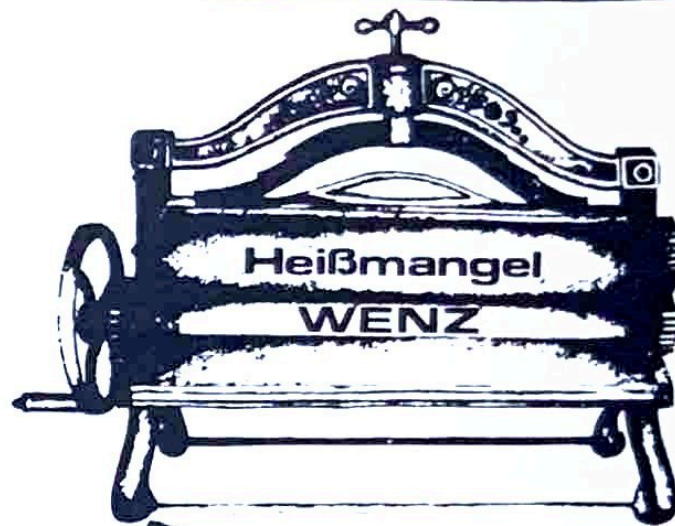
Vom 23. bis 24. Mai 1987 findet in der Saar-Mosel-Halle das 3. Internationale Volleyball-Mixedturnier statt.

18 Mannschaften aus Frankreich, Luxemburg, Niederlande, Süddeutschland, Saarland etc. werden erwartet. Das Turnier beginnt am Samstag um 15.00 Uhr, am Sonntag um 9.00 Uhr. Die Siegerehrung wird am Sonntag ca. 16.00 Uhr sein.

Wir laden alle Freunde des Volleyballsports herzlich zum Besuch der Spiele ein. Für das leibliche Wohl wird gesorgt sein.

Ute Utsch

.....



5503 KONZ

Karthäuser Straße 103
Telefon 06501/5131

5510 Saarburg

Am Cityparkplatz
Telefon 06581/5977

**WERNER
WEBER**

Stuck- und Verputzgeschäft

- Stuck- und Putzarbeiten
- Innen- und Außenputz
- Vollwärmeschutz
- Trockenausbau

Im Brühl 9
5513 TAWERN
Telefon
06501/17106



**Wir fertigen und ändern für Sie
Damen- und Herrenbekleidung**

Moderne Maßschneiderei



Helmut Schömann

5503 KONZ • Brunostraße 71
Tel. 06501/2173



Wandern

Abteilungsleiter:
Seurer Rudolf · 5503 Konz
Trierer Str. 36 · Tel. 06501/5060



Rückblick

»Weihnachtsfeier 1986«

Der »Hl. Mann« begrüßt die großen und kleinen Wanderer im Kolpinghaus Karthaus.

7. Internationale Volkswanderung KONZ



Die Veranstaltung wird für
das internationale
Volkssportabzeichen
gewertet!



Start und Ziel:
Saar-Mosel-Halle Konz

Veranstalter:
TG Konz-Karthaus 1885 e.V.
– Wanderabteilung –

Schirmherr:
Ortsbürgermeister Josef Reinert,
Wasserliesch

Streckenlänge: 10 und 20 km

Voranmeldungen: Rudolf Seurer, Triererstr. 36,
5503 Konz, Telefon 06501/5060 und
Franz Brantzen, Adolf-Kolpingstraße 14,
5503 Konz, Telefon 06501/4616

Samstag

**4.
Juli'87**

Start:
von 12 bis 16 Uhr
Ende 20.00 Uhr

Sonntag

**5.
Juli' 87**

Start:
von 6 bis 13 Uhr
Ende 17.00 Uhr

VORANKÜNDIGUNG

Terminliste der Wanderabteilung

Nachstehend werden Wanderangebote für internationale Volkswanderungen im II. Quartal 1987 bekanntgegeben. Bei allen Wanderungen besteht Mitfahrmöglichkeit. Gäste sind immer herzlich willkommen. Bitte am Start unter Voranmeldung TG Konz-Karthaus eintragen lassen! **Die Wanderungen** werden für das Internationale Volkssportabzeichen gewertet und finden bei jeder Witterung statt!



Abkürzungen: Sa. = Samstag,
So. = Sonntag,
F. = Feiertag,
Do. = Donnerstag,
(Lux.) = Luxemburg.

Bitte die genauen Startorte, Zeiten und Wandertermine in der Tagespresse (Vereinsnachrichten) beachten!

Monatsversammlungen der Wanderabteilung finden am 2. Dienstag jeden Monats im Klubraum Kloster-Karthaus statt.

Auskunft erteilen:

Rudolf Seurer,
Trierer Straße 36, 5503 Konz,
Telefon 06501/5060 und

Franz Brantzen,
Adolf-Kolping-Straße 14, 5503 Konz,
Telefon: 06501/4616.

Wander-Tag	Wander-Datum:	Start-Ort	
Sa./So.	04./05.04.87	Illingen und Köllerbach (Saar)	
So.	05.04.87	Wittlich (PSV Wengerohr)	
So.	05.04.87	Garnich (Lux.)	12 + 20 km
Sa.	11.04.87	Hesperange (Lux.)	10 km
Sa./So.	11./12.04.87	Orscholz (Saar)	
So.	12.04.87	Ettelbrück (Lux.)	10 + 20 km
Sa./So.	18./19.04.87	Pünderich (Mosel)	
Ostern			
So.	19.04.87	Consdorf (Lux.)	10 + 20 km
F.	20.04.87	Eischen (Lux.)	10 + 20 km
F.	20.04.87	Völklingen (Saar)	
Sa.	25.04.87	Rodange (Lux.)	12 km
Sa./So.	25./26.04.87	Trier 9. RAMA, Petrisberg	
So.	26.04.87	Larochette (Lux.)	10 + 20 km
Do./F.	30.04./01.05.87	Reinsfeld (TUS)	
F.	01.05.87	Itzig (Lux.)	10 + 20 km
F.	01.05.87	Hasborn und Schwarzenborn (Saar)	
Sa.	02.05.87	Steinfeld (Lux.)	12 km
Sa./So.	02./03.05.87	Damflos (Rösterkopf Wanderer)	
So.	03.05.87	Dudelange (Lux.)	10 + 20 km
Sa.	09.05.87	Linger (Lux.)	10 km
So.	10.05.87	Trier-Mariahof	
So.	10.05.87	Bertrange (Lux.)	10 + 20 km
Sa.	16.05.87	Bigonville (Lux.)	10 km
Sa./So.	16./17.05.87	Bitburg (Gaiters)	
So.	17.05.87	Folschette (Lux.)	10 + 20 km
Sa./So.	23./24.05.87	Longuich	
So.	24.05.87	Erpeldange/Ettelbrück (Lux.)	10 + 20 km
F.	28.05.87	Hamm (Lux.)	10 + 20 km
F.	28.05.87	Echtershausen (Nimstalwanderer)	
Sa.	30.05.87	Kockelscheuer (Lux.)	10 + 20 km
Sa./So.	30./31.05.87	Spangdahlem (Eifel Wanderers)	
So.	31.05.87	Belvaux (Lux.)	12 + 22 km
Sa./So.	06./07.06.87	Hüttersdorf und Namborn (Saar)	
Sa./So.	07./08.06.87	Beaufort (Lux.)	10 + 20 km
Pfingsten			
Sa./So.	07./08.06.87	Gladbach bei Wittlich	
Sa./So.	13./14.06.87	Kordel	
Sa./So.	13./14.06.87	Diekirch (Lux.) 12.	20 + 40 km
Sa./So.	13./14.06.87	Dudweiler und Frankenholz (Sar)	
Mi./Do.	17./18.06.87	Eisen (Saar)	12 km
Sa.	20.06.87	Lamadelaine (Lux.)	12 km
Sa./So.	20./21.06.87	Kell am See	
So.	21.06.87	Kehlen (Lux.)	12 + 20 km
Sa.	27.06.87	Leudelange (Lux.)	12 km
Sa./So.	27./28.06.87	Wadgassen und Reisbach (Saar)	
So.	28.06.87	Seffern/Eifen	
So.	28.06.87	Beringen/Mersch (Lux.)	11 + 22 km
Sa./So.	04./05.07.87	7. Internationale	
		Volkswanderung in Konz	10 + 20 km
		(Neue Strecke: Bereich Wasserliesch)	

METZGEREI

Thees

Inh. Eduard Thees

Granastraße 48 · Telefon 06501/2137

5503 KONZ



**GERT
KRAMB**

**ISOLIER-
TECHNIK**

WÄRME - KÄLTE -
SCHALLSCHUTZ

Petrusstraße 4
5500 TRIER
Tel. 0651/25929 u. 35101

BLITZ

Kleiderpflege

Sofortdienst

5503 KONZ · Wiltinger Straße 14
Telefon (0 65 01) 44 02

Wir stellen vor:

unseren neuen Mitarbeiter Herbert Valerius aus Zemmer, geb. am 03.10.1958. Herr Valerius ist seit Nov. 1986 im Rahmen einer Arbeitsbeschaffungsmaßnahme für Behinderte als Nachfolger von Frl. Willems in unserem Verein tätig. Herr Valerius ist gelernter Bürokaufmann und hat Fortbildungskurse in EDV besucht. Er arbeitet in unserer Geschäftsstelle Niedermenniger Str. 73, 5503 Konz.

Geschäftszeiten: Mo.-Fr. 9.30 - 13.00 Uhr, 14.00 - 18.30 Uhr

**Bedachungen
Johann Weber**

Inh. Erich Weber

5503 KONZ

Karthäuser Str. 70
Tel. 06501/2165



**Heißmangel
R. Michels**

Dienstag bis Freitag: 09.00-12.00 Uhr · 15.00-19.00 Uhr
Samstag 9.00-12.00 Uhr
Montag Ruhetag

Weinbergstraße 60 · Telefon 1 63 89
5503 KONZ

Dank an alle Inserenten

Wir danken allen Inserenten in dieser und den folgenden Ausgaben unseres Vereinsheftes 1987 für die Unterstützung unserer Arbeit. Sie allein ermöglichen es uns durch ihre Inserate, dieses Heft herauszugeben. Die Zahl unserer Mitglieder und damit der Leser dieses Heftes ist weiter angestiegen, so daß die Inserate einen noch größeren Empfängerkreis als bisher erreichen.

300,-

Werbeagentur

Montclair-Verlag · Druckerei

**Papierverarbeitung-
Kunststofftechnik**

Hubertusstraße 22
6642 Mettlach-Weiten
☎ 06865/716 · Ttx. 68659

echo-Wochenblätter Geschäftsstellen:

5500 Trier · Treviris Passage	☎ (0651) 43055
5503 Konz · Granastraße 32	☎ (06501) 3195
5510 Saarburg · Am Fruchtmarkt	☎ (06581) 2099
6640 Merzig · Schankstraße 1	☎ (06861) 74981



Konzer-Saarburger Reisebüro

Inh. Benno Herzberger

herzberger
GmbH



Uns ist es gleich, für
welche Sportart Sie
sich entschieden
haben. Entscheidend
ist, daß Ihr Sport Ihnen
Freude macht. Und daß

es Ihnen gut geht.
Wenn es nicht um
Sport, sondern um Geld
geht, haben Sie uns.
Ihre Geldberater von
der Sparkasse.

wenn's um Geld geht

Kreissparkasse Trier-Saarburg

Mit der gebührenfreien Kontoführung für alle

